GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information
Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:
Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See: Telefon: 0800 5053333
Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau
Abteilung Privat- und Geschäftskunden
Daniel Schlachter
Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.11.2016

TOP 1
Bericht des Bürgermeisters

- Bürgermeister Volker Frede berichtete über die öffentliche Vorstellung der neuen Unterkunft für Flüchtlinge im Langbrühl. 80 Personen können in dieser Gemeinschaftsunterkunft untergebracht werden. Verantwortlich ist der Landkreis. Bis Ende November sollen die ersten Bewohner ihre neue Unterkunft beziehen.
- Zum Thema B31 NEU haben die verschiedenen Arbeitskreise getagt, Verkehrszählungen haben stattgefunden. Die gesammelten Daten werden nun ausgewertet, weitere Daten werden noch erhoben und gesammelt. Die ersten belastbaren Ergebnisse der Gutachter werden voraussichtlich ab 2018 vorliegen. Auf dieser Basis wird der gemeinsame Dialogprozess fortgesetzt werden. Ziel ist eine rechtssichere Genehmigungsplanung einer zukunfts- & leistungsfähigen Trasse für die ganze Region.
- Bürgermeister Volker Frede lobte das gute Gelingen der Hagnauer Klassik und der weiteren Veranstaltungen wie das Museumsfeschtle, die Gedenkfeier am Volkstrauertag, den Ehrenpreis des Winzervereins und das grandiose Konzert des Landesblasorchesters.

TOP 2
Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen des Gemeinderates
Es wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

TOP 3
Ausübung des Wahlrechts nach § 2 b Umsatzsteuergesetz (UStG)
Dieser Top wurde von Kämmerer Andreas Heier erläutert: Das Umsatzsteuergesetz (UStG) wurde um den § 2b UStG ergänzt, woraus sich für die Gemeinden einige Änderungen ergeben. Unter bestimmten Bedingungen werden sie umsatzsteuerpflichtig, wobei hierzu auch die Jagdgenossenschaften (die Jagdpacht) und die Feuerwehr gehören. Die Gemeinden haben jedoch bis Jahresende 2016 das Wahlrecht, die bisherige Regelung bis Ende 2020 beizubehalten. Dieser Option, die auch für den GVV Meersburg gelten soll, stimmte das Gremium einhellig zu.

TOP 4
Bauanträge / Bauvoranfragen
Amtsleiter Olaf Stelzl erläuterte jeweils Pläne und Sachverhalte.

4.1
Bauantrag zum Einbau von Fenstern und zur Anlage einer Stützmauer und einer Außentreppe auf dem Grundstück FlStNr. 37/1 in der Meersburger Straße 4/3
Dieser Tagesordnungspunkt bot einigen Diskussionsstoff, wobei die Verwaltung zunächst Zustimmung vorgeschlagen hatte. Einige Räte befürchteten aber, dass sich eventuell eine Nutzungsänderung ergeben könnte und wollten dies erst geklärt wissen. Bei einer Enthaltung wurde die Zustimmung vorläufig versagt, um vorab die Frage der aktuellen und gegebenenfalls beabsichtigten Nutzung zu klären.

4.2
Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses auf dem Grundstück, FlStNr. 237/5 in der Hauptstraße 10
Auch dieser Punkt bot Anlass zur Diskussion, wobei einige Räte noch geklärt wissen wollten, ob eine gefahrlose Zufahrt gewährleistet ist. Dies soll von der Straßenverkehrsbehörde geprüft werden. Dem Vorhaben stimmten alle Räte schließlich zu. Verschiedene Auflagen wie extensive Begrünung sind seitens des Antragsstellers zu erfüllen.

4.3
Bauantrag zum Einbau eines Gäste-WC´s in der bestehenden Eisdiele auf dem Grundstück FlStNr. 95 in der Seestraße 15
Hier war nur Kenntnisnahme des Gremiums von diesem Vorhaben erforderlich.

4.4
Bauvoranfrage zum Neubau eines 3-Familienwohnhauses auf dem Grundstück FlStNr. 22/12 im Horn 12
Dieser Voranfrage erteilte der Rat seine Zustimmung, wobei mehrere Befreiungen erforderlich sind, die der Antragsteller vorab geklärt wissen wollte.

TOP 5
Verschiedenes

- Ein Ratsmitglied fragte wegen eines an Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt gerichteten Schreibens des Gemeinderates zum Thema Maut nach; eine Antwort seitens des Bundesverkehrsministeriums erfolgte nach Rückmeldung der Verwaltung noch nicht.
- Ein Ratsmitglied regte eine Diskussion mit der Hafenkommission zu einigen den Hafen betreffenden und zu klärenden Punkten an.
- Ein Ratsmitglied erinnerte an die mit der EVS zu diskutierende Frage, ob bei der Straßenbeleuchtung künftig energiesparende LED-Leuchten verwendet werden sollen.
- Bürgermeister Volker Frede lud zur Teilnahme an der Dorfwanderung, zum Besuch des Adventsmarktes, des lebendigen Adventskalenders, in das Kleine Museum anlässlich dessen 30-jährigen Bestehens sowie des Adventskonzerts der Musikkapelle ein.

Hartmut Rieble

Ein phänomenales Konzert

Landesblasorchester Baden-Württemberg zu Gast

Das war grandios: Zum ersten Mal war das Landesblasorchester Baden-Württemberg (LBO) im Hagnauer Gwandhaus zu Gast und sorgte für ein ganz besonderes Hörvergnügen. Dem eigentlichen Konzert voraus ging ein ca. einstündiges Lehrkonzert zusammen mit der Hagnauer Musikkapelle: LBO-Dirigent Björn Bus verstand es mit viel Humor und solidem Können den Hagnauer Musikern wertvolle Tipps zu vermitteln, unter anderem Tempo- und Dynamikvariationen plus unterschiedliche Klangfarben der Register betreffend - das war sehr lehrreich und soll gleich im bevorstehenden Adventskonzert verwertet werden. Geprobt wurde ein anspruchsvolles Stück vom bekannten Komponisten Jacob de Haan. Damit alle Musiker Platz fanden, musste die Bühne deutlich vergrößert werden. „Nehmen Sie viel mit", riet Moderator Thomas Kuhn den Hagnauer Musikern, was diese auch hörbar erfolgreich taten.

Anschließend war dann ein absolut fulminantes Konzert der LBO-Musiker zu hören, die zusammen einen eindrucksvollen Klangkörper bilden und schon lange zu den renommiertesten Blasmusikgruppen zählen. 85 Musikerinnen und Musiker gehören dem LBO an, schon viele Auszeichnungen und Preise zeugen von der Leistungsfähigkeit dieses Orchesters. Gegründet wurde das LBO im Jahr 1978. Bürgermeister Volker Frede, früher selbst Musiker in einem sinfonischen Blasorchester und seit dieser Zeit mit dem LBO verbunden, hatte das Proben- und Konzertwochenende initiiert. Er hieß Musiker und Zuhörerschaft willkommen und dankte allen Mitwirkenden, ob im Vorder- oder Hintergrund tätig, sowie der Musikkapelle Hagnau, dass sie sich auf das „Experiment Lehrkonzert eingelassen habe". „Es ist schön, das LBO im vollbesetzten Gwandhaus erleben zu dürfen" und er befand: „Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu bereiten". Unter sehr emotionalem Dirigat von Björn Bus erklangen dann in kaum noch zu überbietender Klangqualität und Dynamik die 1992 komponierte „Symphonic Overture" von James Barnes, der erste Satz (Allegro) aus „Sinfonische Tänze, op. 45" von Sergei Rachmaninow und eine Auswahl aus der Oper „Turandot" von Giacomo Puccini. Nach der Pause durfte das Publikum noch die beiden modernen Werke, „Yakka - Pasodoble" von José R.P. Vilaplana (2007 komponiert) und - ganz besonders beeindruckend - „El jardin de las Hespérides" (Der Garten der Hesperiden) von José Suñer Oriola (2015 erstaufgeführt) genießen. Lang anhaltender Beifall des begeisterten Publikums war der Dank für dieses außergewöhnliche Konzert. Zwei ebenso überzeugende Zugaben durften deshalb nicht fehlen. Gern sieht man nun einem weiteren Gastbesuch dieses hoch qualifizierten Orchesters entgegen.

Hartmut Rieble

Hagnauer Winzerverein e.V.

Wieder viele Preise für gute Produkte erhalten

Erneut sehr erfolgreich war der Hagnauer Winzerverein mit seinen zahlreichen Erzeugnissen: Bei einem kleinen Umtrunk mit den Winzern und der Kellermannschaft, der Bodensee-Weinprinzessin Stephanie Staneker usw. wurden die im Jahr 2016 erhaltenen zahlreichen Preise und Auszeichnungen bekanntgegeben. Zunächst blickte der Vereinsvorsitzende Karl Megerle sehr zufrieden auf das mit der soeben beendeten Weinlese abgeschlossene Weinjahr zurück, dies trotz des recht verregneten Frühjahrs. Er dankte allen Beteiligten für die geleistete „super Arbeit" und freute sich: „Die Qualität kommt gut an". Ihm gleich tat es Kellermeister Jochen Sahler, der zusammen mit der Kellermannschaft wiederum ein glückliches Händchen bewiesen hat und deshalb auf die vielen erreichten Preise und Auszeichnungen stolz sein darf. Und dies sind die Ergebnisse: Zum 14. Mal in Folge war man beim Ehrenpreis 2016 des Badischen Weinbauverbands mit 48 Gold- und 6 Silbermedaillen für Weine sowie 2 Gold- und 1 Silbermedaille für Sekte erfolgreich. Gold- und Silbermedaillen gab es bei nationalen und internationalen Wettbewerben wie Wein Grandprix Düsseldorf, Mundus Vini 2016, AWC Vienna 2016, DLG-Bundesweinprämierung 2016, der Portugal Wine Trophy, Mondial du Rosé Cannes/ Frankreich, Mondial du Rosé Schweiz und einiges mehr. Auch etliche namhafte Weinempfehlungen, unter anderem im Gault Millau 2016 fehlen nicht, mehrfach ist man wieder unter den Top Ten bei verschiedenen Wettbewerben. Insgesamt konnte die Zahl an Goldmedaillen sogar gesteigert werden. Diese Preise seien Ansporn für das nächste Jahr, man wolle natürlich weiterhin auf hohem Niveau bleiben, unterstrich Jochen Sahler.
Auch Bürgermeister Volker Frede freute sich über die erneut großen Erfolge des Winzervereins. „Ein solch hohes Niveau über Jahre hinweg zu halten, ist eine Kunst und eine tolle Leistung", so der Bürgermeister. Es sei ein gutes Zusammenspiel zwischen Winzerverein und Gemeinde: „Ich freue mich für Sie und für unsere Gemeinde, weiter so". Karl Megerle schloss: „Die Messlatte liegt hoch, wir werden uns weiter anstrengen".

Hartmut Rieble

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Mülltermine 2016

Freitag, 25.11.2016
Biomüll
15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Donnerstag, 01.12.2016
Gelber Sack

Freitag, 02.12.2016
Restmüll

Dienstag, 06.12.2016
Papier

Freitag, 09.12.2016
Biomüll
15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 16.12.2016
Restmüll (4-wöchig)

TOURISMUS

Veranstaltungen

Freitag, 25.11.2016
19:00 Uhr Weinprobe: Schokolade & Wein
Feinste Schokolade kombiniert mit edlen Hagnauer Weinen. Ein informatives und spannendes Weinseminar mit unserem Weinküfermeister Achim Schien.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 40,00 €
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Strandbadstraße 7, 88709 Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de

Sonntag, 27.11.2016
11:00 Uhr 16. Hagnauer Adventsmarkt
Essen und Trinken: Glühwein, Waffeln, Grillwurst, Kinderpunsch und vieles mehr
Nikolausbesuch, Schulchor der Grundschule Hagnau, Gemeinsames Jugendorchester der Jugendmusikschule Meersburg und der Musikkapelle Hagnau
Veranstaltungsort: Löwenplatz Dr.-Fritz-Zimmermann-Straße 88709 Hagnau
Hinweise: Information und Anmeldung: Frau Ritter, Telefon: 07532/6924

Donnerstag, 01. bis Samstag, 24.12.2016
18:15 Uhr 24 Fenster öffnen sich – „Lebendiger Adventskalender"
Veranstalter: Vertreterinnen der evangelischen Kirchengemeinde, der kfd, der Kinderkirche und Kath. Bildungswerkes aus Hagnau
Hinweise: Information und Anmeldung: Monika Baur, Telefon: 07532/414177

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer."
Janusz Korczak

WER...
... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...
... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will
... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht
... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte
... Informationen rund ums „Baby" braucht
... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr,

außer in den Schulferien Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:
Manuela Leitgib (Erzieherin)
Hauptstr. 19/1
88709 Hagnau
Tel.: 07532/807755

Krippenspiel

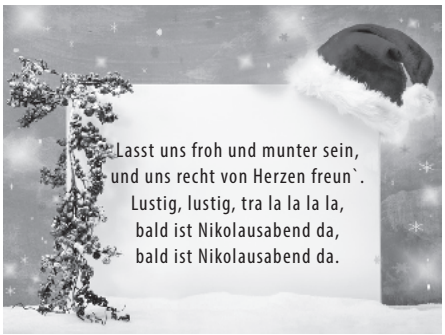
Liebe Kinder, am **24.12.2016 um 16.00 Uhr** wird es in Hagnau (St. Johann Baptist) wieder ein **Krippenspiel** geben!! Wenn du dabei sein willst solltest du:

- zwischen 4 und 9 Jahre alt sein
- an beiden Probenterminen (Samstag, 17.12.2016 und Freitag, 23.12.2016 jeweils um 9.30 Uhr) Zeit haben und in die Kirche kommen

Wir suchen Schafe, Hirten, Ochs, Esel, Sterne und natürlich auch Maria und Josef. **Jeder ist wichtig und deshalb brauchen wir DICH!**

Wenn du Spaß hast dabei zu sein, melde dich bitte bis **09.12.2016 bei Sandra Merk Tel.: 07532/5489** an.

Wir freuen uns auf dich.



Am Montag, den **05.12.2016**
und Dienstag**,** den **06.12.2016**
besucht Sankt Nikolaus mit
seinem Knecht Ruprecht
die Hagnauer Kinder zuhause.

Wenn Sie möchten, dass Sankt Nikolaus auch Ihre Lieben daheim besucht, dann rufen Sie bitte bis **spätestens** 01.12.2016 im Kinderhaus Hagnau unter der Tel. 07532/430023 an.

Liebe Grüße
Das Team vom Kinderhaus Hagnau

SCHUL-NACHRICHTEN

Grundschule Hagnau a. B.

Vorankündigung!!!

Am Hagnauer Adventsmarkt am kommenden Sonntag, 27.11.2016 verkaufen wir unter anderem **Weihnachtskarten, Adventskränze, Türkränze und Gestecke**. Schauen Sie doch an unserem Stand vorbei.
Außerdem freuen wir uns, Sie um 15.00 Uhr zu unserer Aufführung begrüßen zu dürfen.

Ihre Grundschule Hagnau

hagnau
See. Genuss. Momente.

Folgende Restaurants in Hagnau haben für Sie geöffnet:

Restaurant „Zur Winzerstube“ Seestraße 1 Tel. 07532/494860 www.zurwinzerstube.de	*geöffnet bis 18.12.2016* Fr + Sa: So:	 12.00 - 22.00 Uhr 12.00 –17.00 Uhr
Bodenseehotel-Dreikönig Hauptstr. 18 Tel. 07532/807960 www.bodenseehotel-dreikoenig.de	Mo - Sa: So:	17.00 - 22.00 Uhr 11.30 - 14.30 Uhr 17.00 – 22.00 Uhr
Bodenseehotel Renn Hansjakobstr. 4 Tel. 07532/494780 www.bodenseehotel-renn.de	Mo - So: Ruhezeiten einmalig:	11.30 – 14.00 Uhr 14.11.2016 23.12. – 27.12.2016
Café „Der Löwen“ Hansjakobstr. 2 Tel. 07532/433980 www.loewen-hagnau.de	*Bäckerei mit Café geöffnet:* Mo - Sa: Mo + Di + Do + Fr: So:	 7.30 - 12.30 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr 7.30 - 10.30 Uhr
Restaurant Keltenschenke Dr.-Fritz-Zimmermann-Straße 3 Tel. 07532/7375 www.keltenschenke.de	*geöffnet bis 01.01.2017* Fr - Mi: Donnerstag Ruhetag	 17.00 – 23.00 Uhr
Restaurant Sonnenstube Seestr. 17 Tel. 01522-2988731	*geöffnet bis 01.01.2017* Fr - Mi: Donnerstag Ruhetag	 17.00 – 23.00 Uhr

- Änderungen vorbehalten. Stand: 21.10.2016 -

Einladung

zum 16. gemütlichen Hagnauer

Adventsmarkt

am Sonntag, den 27. November 2016
von 11.30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr
auf dem Löwenplatz

Essen und Trinken:
- Kaffee und Kuchen
- Glühwein
- Kinderpunsch
- Grillwurst
- Suppe
- Waffeln

- Adventskränze und -Gestecke
- Weihnachtliche Basteleien
- u.v.m.

Nikolausbesuch

Schulchor
der Grundschule Hagnau

Gemeinsames Jugendorchester
der Jugendmusikschule Meersburg
und der Musikkapelle Hagnau

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur
Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Öffentliche Katholische Bücherei Hagnau

Entdecken Sie kostenlos aktuelle Bücher und Medien für Jung und Alt!
Mittwoch und Freitag: 17.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Pfarrheim Hagnau

Die bestellten Bücher können abgeholt werden

Die bei der Buchausstellung bestellten Bücher sind eingetroffen und können in der Bücherei (Pfarrheim Hagnau, Salmansweilerweg, bei der Kirche) zu unseren Öffnungszeiten abgeholt werden:

So. 10.00 - 12.00 Uhr
Mi. 17.00 - 19.00 Uhr
Fr. 17.00 - 19.00 Uhr

Ihr Team von der kath. öffentlichen Bücherei Hagnau

Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Datum: **21.12.2016**
Uhrzeit: **08.40 – 12.40**
13.40 – 15.40
Ort: **Rathaus Markdorf**

Terminvereinbarungen empfohlen unter Tel. 0751/8808-242.
Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen mit.

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
mitteilungsblatt@hagnau.de.

BERICHTE UNSERER VEREINE

ALTEN WERK

Abteilung Reisen

Rückblick auf den Hagnauer Seniorennachmittag vom 15.11.2016
Gottesdienst mit Krankensalbung und Naturfilm

Das Altenwerk Hagnau hatte zum ökumenischen Seniorennachmittag eingeladen. Auf dem Programm stand der Film „Naturbeobachtungen im Salemer Tal“ mit Bernd Stocker.

Um 14:00 Uhr waren alle zum Gottesdienst mit Krankensalbung eingeladen.

Pfarrer Schneider zelebrierte den Gottesdienst. Er erinnerte an den Tagesheiligen Albertus Magnus, der Große, geboren in Lauchingen bei Ulm, der dem Dominikanerorden angehörte. Er war ein großer Gelehrter des Mittelalters.

Herr Schmidt aus Salem begleitete den Gottesdienst mit seinem Orgelspiel.

Während der Krankensalbung sprach Monika Baur begleitende und aufmunternde Worte. Die brennenden Probleme unserer Zeit wurden in die Fürbitten aufgenommen. Am Schluss des Gottesdienstes wünschte Pfarrer Schneider allen einen unterhaltsamen Nachmittag. Im Pfarrheim wurden alle schon zu Kaffee und Kuchen erwartet. Monika Baur begrüßte nochmal alle Anwesenden, ganz besonders ihre Vorgängerin im Amt Erna Hund und wünschte allen einen kurzweiligen und entspannten Nachmittag.

Auch Pfarrer Schneider war der Einladung gefolgt. Allerdings rief ihn die Pflicht bald zum Martinsgottesdienst für die Kinder. Er ließ es sich nicht nehmen, zu erzählen wie heute in den Kindergärten St. Martin gefeiert wird und was heute im Vorfeld an Vorsichtsmaßnahmen berücksichtigt werden muss. Pfarrer Schneider betonte, dass Gott sich in der Rolle eines Bettlers Martin zeigte und sich nach der Mantelteilung Martin zu erkennen gab.

Ganz gespannt waren alle auf den Film „Naturbeobachtungen im Salemer Tal von Karl Roth und Bernd Stocker. In wunderschönen und stimmungsvollen Aufnahmen führt der Naturfilmer den Zuschauer in die eiszeitlich geprägte Landschaft des Salemer Tals. An Teichen, Seen und in Feuchtwiesen fühlen sich selten gewordene Vögel wie Bekassine, Wasserralle oder Zwergdommel heimisch. Zugvögel wie Singschwäne, Kraniche oder Rostgänse machen auf ihrem Zug im Salemer Tal Rast. Im Film erklärte der Ornithologe Karl Roth die landschaftlichen Besonderheiten und führte in die reiche Vogel- und Pflanzenwelt ein. Ein ganzer Jahreslauf wurde so miterlebt. Hierfür erhielt Herr Stocker begeisterten Beifall. Mit großer Konzentration folgten die Senioren dem Film. Anschließend beantworte Bernd Stocker die Fragen. Vor allem beschäftigte sie, über welchen Zeitraum der Film entstanden sei. Acht Jahre habe er gebraucht, um all diese seltenen Vögel über die Jahreszeiten hinweg in seiner Freizeit filmen zu können.

Eine angeregte Unterhaltung bei einem Gläschen Wein und Wiener Würstchen rundete den Nachmittag ab. Monika Baur dankte nochmals allen für ihr Kommen. Ebenso dankte sie den Kuchenbäckerinnen für die leckeren Kuchen und dem Altenwerksteam für den guten Service.

Alle wurden zum **Adventsnachmittag am Mittwoch, 13.12.2016**, herzlich eingeladen.

Text Anton Model, Fotos Monika Baur

Örtliches Bildungswerk

„Lebendiger Adventskalender“ in Hagnau
Do., 01.12. bis **Fr., 23.12.2016**
Der Start des diesjährige Hagnauer Adventsfenstern beginnt am **Donnerstag, dem 1. Dezember.** Täglich wird ein neues „Fenster geöffnet“.

Hierzu werden „Gastfamilien“ gesucht, die ein Fenster zu einem adventlichen Thema frei gestalten und es an „ihrem Tag“ mit Gedichten, Liedern oder Geschichten vorstellen. Danach wird das Fenster bis 6. Januar – Fest Drei König - allabendlich von innen beleuchtet.

Zur Eröffnung gehört, dass **bei Tee oder alkoholfreiem Punsch** die Besucher ins Gespräch kommen und einander begegnen. Die Besucher werden gebeten, einen Trinkbecher mitzubringen.
Die Treffen finden **bei jedem Wetter draußen** statt.

Der „Lebendige Adventskalender“ lebt von der Vielfalt der Menschen, die Fenster gestalten und von den Besuchern.
Das 24. Fenster bilden die Türen der evangelischen und katholischen Kirche.
Täglich von **18:15 – ca. 19:00 Uhr**

Infos und Anmeldungen ab sofort: Monika Baur, 07532 414177

Wo, wann die leuchtenden Fenstern zu sehen sind, wird auf Plakaten, im Mitteilungsblatt und unter www.hagnau.de bekannt gegeben.

vhs Volkshochschule Bodenseekreis

Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:
www.vhs-bodenseekreis.de
oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau
Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630
hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Hallenbelegung etc.) informiert sind!

Hagnau
Stress und Burn-out
Samstagsseminar
Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja“, obwohl ich lieber „nein“ sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzugehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.
Katja Eigendorf, 1 Termin, 03.12.2016
Samstag, 10:00-16:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA301955HA*
29,68 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau
Schmuckkurs für Kinder ab 5 Jahren
In diesem Kurs kannst du dir dein eigenes Schmuckstück selbst gestalten! Wir werden einfache Ketten mit Karabinerverschlüssen anfertigen und dazu passende Armbänder. Hierbei lernst du verschiedene Materialien wie Glas-, Korallen- oder Lavasteine kennen, die in dein Schmuckstück eingearbeitet werden können. Den richtigen Umgang mit der Zange erlernst du so nebenbei. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte vor Ort direkt bei der Kursleiterin bezahlen.
Tanja Hartwig, 1 Vormittag
Samstag, 10.12.2016, 10:00-12:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
NA212724HA*
12,48 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

GEMEINDE STETTEN

Seniorennachmittag 65+

Mittwoch, 7. Dezember 2016

Zu unserer Nikolausfeier möchten wir die Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde in den festlich geschmückten Rathaussaal einladen.

Beginn: 15:00 Uhr
Rathaussaal Stetten

Auf Ihr Kommen freuen sich:
Bürgermeister Daniel Heß
und das Vorbereitungsteam

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag-nachmittag	15.30 bis 18.30 Uhr

(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28. November 2016

Am **Montag, 28.11.2016,** findet um **19:00 Uhr** im Gemeindesaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Die Gemeinderatssitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters
2. Fragestunde für Einwohner
3. Bauangelegenheiten:
   a) Antrag auf Baugenehmigung zu Umbau und Sanierung des bestehenden Wohnhauses, Flst. Nr. 216/1, Hauptstraße 40 – Beratung und Beschluss
   b) Antrag auf Bauvorbescheid zu Abriss der vorhandenen Wirtschaftsgebäude und Neubau eines Gästehauses mit Dachgaupen und Balkonen an den bestehenden Gasthof, Flst. Nr. 54, Hauptstraße 15 – Beratung und Beschluss
4. Rechenschaftsbericht 2015 – Beratung und Beschluss
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2015 für die Wasserversorgung Stetten – Beratung und Beschluss
6. Ausübung des Wahlrechts nach §2b UStG (Umsatzsteuergesetz) – Beratung und Beschluss
7. Annahme von Spenden – Beratung und Beschluss
   - Anerkennung der Niederschrift vom 24.10.2016
   - Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Daniel Heß
-Bürgermeister-

Hinweis auf Bauarbeiten / Einschränkung des Verkehrs:

In der Zeit vom 18.10.2016 bis 30.11.2016 kann es in den Bereichen Bohnbergstraße, B 33, Fußweg B 33 – Gartenstraße, aufgrund von Kabelverlegungsarbeiten zu Verkehrseinschränkungen kommen.

Während der Baumaßnahme wird der Fußweg nur halbseitig begehbar sein.
Wir bitten um Beachtung!

Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Freitag, den 25. November 2016, trifft sich die GSA um 19.00 Uhr zur Einsatzübung.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

-.-.-.-.-.-.-.-

Über 100 Zuschauer bei der Jahreshauptübung der Feuerwehr Stetten

(dh) Am 12.11.2016 fand die Jahreshauptübung der Feuerwehr Stetten in der Schulstraße 22 beim Anwesen von Veronika Keller statt. Angenommen wurde ein Brand im Scheunenbereich des landwirtschaftlichen Gebäudes. Nachdem die Übungsannahme 2 vermisste Personen vorsah, musste Einsatzleiter Bernhard Müller einsatztaktisch zuerst eine Menschenrettung unter Atemschutz im Innenangriff und anschließend eine umfassende Brandbekämpfung durchführen. Unterstützt wurde die Feuerwehr Stetten durch Kameraden der Feuerwehr Meersburg, welche auch eine Riegelstellung mittels Drehleiter zum westlichen Nachbargebäude aufbauten. Die verletzten Personen wurden durch die Schnelleinsatzgruppe des DRK Meersburg medizinisch erstversorgt. Insgesamt waren 51 Einsatzkräfte vor Ort. Zum Löschen des Feuers und zur Verhinderung der Brandausbreitung kamen in Summe 5 Strahlrohre zum Einsatz.

Die kommentierte Übung wurde auch vom stv. Kreisbrandmeister Timo Keirath und Vertretern der umliegenden Feuerwehren kritisch beobachtet. In der Übungsnachbesprechung wurde allen Beteiligten insbesondere der Jugendfeuerwehr, die ebenfalls eine kleine Schauübung am Objekt unter Leitung von Mila Horn durchführte, eine gute Leistungsfähigkeit attestiert.

Die Feuerwehr Stetten möchte sich auf diesem Wege bei Veronika Keller für die Bereitstellung des Objektes, sowie bei den mitwirkenden Einsatzkräften aller Hilfsorganisationen herzlich bedanken.

Besonders bedanken möchte sich die Feuerwehr bei den über 100 Zuschauern der Übung. Das Kommen und das gezeigte Interesse werden als Zeichen der Wertschätzung der Feuerwehrarbeit gesehen.

Jugendfeuerwehr Stetten am Bodensee

Am Freitag, den 25. November 2016, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 17.00 Uhr zum Baden in der Therme.
Wir bitten Euch, vollzählig zu erscheinen.
Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischauen.

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter
www.jugendfeuerwehr-stetten.de

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Mülltermine
Montag, den 28. November
Abfuhr Biomüll

Donnerstag, den 01. Dezember
Abfuhr gelber Sack

Einwurfzeiten an den Containern:
werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr
an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz

zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:
Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:
Freitag, 12.00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-einfach-online.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Deutsch-Franz. Partnerschaftskreis Stetten/Bodensee

Einladung zum Stammtisch
Liebe Mitglieder und Freunde,
wir treffen uns wieder zum Stammtisch

am Donnerstag den 24.11.2016
um 20:00 h
in der Pizzeria in Stetten

Gemütlich Beisammensein, noch Thema Weihnachtsmarkt in Frankreich, Abfahrtszeiten und Rückkehr, von wo fahren wir ? Tüten für Gebäckspenden.
Weihnachtsfeier im Verein am 16.12.: was essen wir ? wer bringt was ? und vieles mehr.
Wir freuen uns auf Euer Kommen
Eure Heide-Marie

TUS Stetten „Fitness und Gesundheitssport“ für Ältere und Senioren

Trainingszeit: Dienstags von 16. 45 Uhr bis 18.00 Uhr.

Fit, mobil, kraftvoll und beweglich bleiben bis ins hohe Alter, sind die Inhalte und Ziele der Übungsstunden für Ältere beim TUS Stetten. Die Trainingsziele richten sich an Männer und Frauen.

Es lohnt sich immer, auch als Späteinsteiger ein aktives Fitnesstraining durchzuführen, um im Alltag selbständig zu bleiben.

Trainieren im Verein mit netten Teilnehmern, in einer freundlichen Gruppe, motiviert zu einem dauerhaften, regelmäßigem Sporttreiben.

Turn- u. Sportverein Stetten

Turn- und Sportverein Stetten 1966 e.V.

Tischtennis für Kinder und Jugendliche

Achtung geänderte Trainingszeiten!!!

Ab sofort macht unsere Spitzensportlerin Maja wieder Training für Kinder und Jugendliche!!!

Tischtennis macht Spaß und bringt Freude an der Bewegung.

Freitags 16:45 bis 18:00 Uhr in der Turnhalle Stetten.

Wer Interesse hat oder auch nur mal schnuppern möchte, kann einfach dazukommen.

Turn- und Sportverein Stetten 1966 e.V.
Stetten am Bodensee

50 Jahre

50 Jahre TuS Stetten

1966 - 2016

Einladung zur Jubiläumsfeier des TuS Stetten am 02.12.2016 ab 18:00 Uhr am Rathaus

Unser Sportverein wurde am 02.12.1966, also vor genau 50 Jahren, gegründet. Wir laden alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich ein mit uns bei gutem Wetter auf dem Rathausplatz, bei schlechter Witterung alternativ im Rathaus, zu feiern.

Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns mit Euch gemeinsam zu feiern.
Die Vorstandschaft des TuS Stetten.

Die Gymnastikhalle in Stetten mit den Angeboten vom TUS bietet den Menschen vor Ort ein ganzjähriges Training in einem sozialen Umfeld.
Also kommen – mitmachen – fit werden und bleiben.
Für das Team: Elisabeth Fritz, Helene v. Drateln, Hans-Peter Mönch.

Musikverein Daisendorf/Stetten e.V.

Kirchenchor

Adventskonzert

Sonntag, 27. November 2016
18:00 Uhr

Pfarrkirche Mariä Heimsuchung Meersburg

MV Daisendorf/Stetten e.V.
(Leitung: Michael Mensinger)

Kirchenchor Stetten
(Leitung: Brigitte Markhart)

Eintritt frei

Christlicher Verein junger Menschen CVJM Stetten e. V.

Gruppen:
Krippenspielprobe:
Freitag, den 25. November um 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses
Weihnachtsmarkt Meersburg:
Freitag und Samstag,den 25./26. November
MoveUP:
Montag, den 28. November von 19.30-21.15 im Jugendraum des Rathauses für alle Junge Erwachsenen im Alter von 18-25 Jahren
Jugendkreis:
Dienstag, den 22. November um 19.30 -21.15 Uhr für alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren im Jugendraum
Kinderstunde:
Dienstag, den 6. Dezember um 16.00 -17.15 Uhr für alle Kinder im Alter von 4-8 Jahren in der Grundschule in Stetten

Engel gesucht
Traditionell übernehmen die Kinderstundenkinder beim Krippenspiel wieder den Gesang der Engel. Am Ende der nächsten Kinderstunde, Dienstag, den 6. Und 20.Dezember werden wir das Lied üben, am 21. Dezember bei der Generalprobe dabei sein. Wir fänden es super, wenn alle Kinderstundenkinder da wären und gerne auch noch ein paar weitere Kinder dazu kommen. So wird der Gesang kräftig und himmlisch sein. Aufführung: Freitag, den 23.Dezember auf dem Rathausplatz Stetten (Open Air).

Weihnachtsmarkt Meersburg
Die Jugendlichen des Jugendkreises backen auch in diesem Jahr wieder Crêpes auf dem Weihnachtsmarkt in Meersburg.
Sie laden herzlich ein zu einem Besuch an ihrem Stand.
Wie jedes Jahr backen sie herrliche und köstliche Crêpes unterschiedlicher Variationen, mal süß, mal salzig, traditionell mit Zimt und Zucker, aber auch mit Nutella, Mangosirup oder Käse mit Schinken. Lassen Sie sich überraschen! Außerdem gibt es getrocknete Mangos von den Philippinen, Mangostollen und Mangopunsch. Herzlich willkommen!

Adventsbasar Gärtnerei Schupp
Vielen Dank allen lieben Menschen, die uns am vergangenen Wochenende in der Gärtnerei Schupp besucht haben. Vielen Dank allen Müttern, Omas und Vätern, die uns einen leckeren Kuchen gebacken haben und ganz besonderen Dank den Kindern, Jugendlichen, Frauen und dem Vorstand für die gute Organisation und das mega schöne und harmonische Miteinander vor, neben, und hinter den Ständen. Vielen Dank Herr Brockner, der uns immer wieder einlädt, den Kuchenverkauf zu übernehmen und in diesem Jahr zusätzlich Essen und Getränke, sowohl am Samstag als auch am Sonntag. Die Atmosphäre in der Gärtnerei, die freundlichen Menschen, Lachen, Essen, Reden und sich Begegnen tat gut und wir sind sehr dankbar zu spüren, dass wir als Verein in Stetten, im Raum Meersburg angekommen und uns verwurzelt haben. Danke allen, die uns das immer wieder bestätigen, sich freuen und dankbar sind, dass ihre Kinder und Enkelkinder im CVJM zu Hause sind.
Der Erlös bleibt in der Kinder-und Jugendarbeit des Vereins.
Silvia Engel

Eier für Crépes
Für unseren Crépesverkauf auf dem Meersburger Weihnachtsmarkt am 25./26. November brauchen wir 300 Eier.
Freundlicherweise stellen uns die drei Meersburger Bäcker den Teig her und wir müssen nur die Eier bringen. Da das Geld aus dem Verkauf dem palästinensischen Kinderkrankenhaus in Bethlehem zugutekommt, freuen wir uns über gespendete Eier. Sie können sie vor die Tür der „Engels" in der Schulstr. 18 legen oder in die Gruppenstunden mitgeben. Vielen herzlichen Dank.

Engel gesucht
Traditionell übernehmen die Kinderstundenkinder beim Krippenspiel wieder den Gesang der Engel. Am Ende der nächsten Kinderstunde, Dienstag, den 22. November, werden wir das Lied üben. Wir fänden es super, wenn alle Kinderstundenkinder da wären und gerne auch noch ein paar weitere Kinder dazu kommen. So wird der Gesang kräftig und himmlisch sein. Aufführung: Freitag, den 23.Dezember auf dem Rathausplatz Stetten (Open Air).

Krippenspiel-Rollenverteilung
Unfassbar, aber wahr: 40 Jungs und Mädels haben sich angemeldet, um bei der diesjährigen Stallweihnacht in Stetten am 23. Dezember mitzumachen und wir sind wahnsinnig dankbar für diesen Zulauf und die Begeisterung der Kids. Die Rollenverteilung findet am Ende der letzten Jungschar in diesem Jahr (Freitag, 18. November) statt. Super, dass ihr euch einen der heißbegehrten Plätze schnappen konntet! Wir freuen uns auf die Proben mit euch!
Eure Katschi und das Jungschar-Team

Ein Dank der Jungschar an den Narrenverein Stetten
Wir durften am Freitag zu Gast beim Laternenumzug zum St. Martin der Narrengemeinschaft Hasle-Maale e.V. sein. Vielen Dank für die tolle Aufführung und die Rundum-Organisation, den leckeren Punsch und die Brezeln. Wir haben gerne mit euch zusammen dem Regen getrotzt und Lieder geschmettert!

GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
Fax 07532/47157
E-Mail info@daisendorf.de
Internet http.//www.daisendorf.de

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz ab 1.

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Hinweise durch die Gemeinde zum Winterdienst und zur Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Winter steht vor der Tür und wir müssen jeden Tag mit einem Wetterumschwung rechnen. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, Sie heute über den Räum- und Streudienst der Gemeinde zu informieren und Ihnen auch die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege erläutern.

Räum- und Streudienst der Gemeinde
Die Gemeinde wird die Straßen nach Wichtigkeitsstufen räumen und streuen. Erste Priorität haben verkehrswichtige und gefährliche Stellen wie Gefällstrecken, scharfe Kurven, Kreuzungen, Ein-mündungen, Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen, Straßen für den öffentlichen Personennahverkehr und Schulbus. Im Sinne des Umweltschutzes werden die Streumittel an Steigungen und Kreuzungen eingesetzt und nicht auf ebenen Ortsstraßen.

Vorsichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten ist geboten
Wir bitten die motorisierten Verkehrsteilnehmer bei winterlichen Straßenzuständen durch vor-sichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten zu einem reibungslosen und möglichst unfallfreien Verkehr beizutragen. Hierzu gehört einerseits eine winterfeste Ausrüstung des Fahrzeuges, andererseits aber auch die Einsicht, dass die Anforderungen an die Befahrbarkeit der Straßen, insbesondere der weniger stark belasteten, trotz Winterdienst nicht gleich hoch sein können wie in der übrigen Jahreszeit. Fahren Sie bei verschneiten und vereisten Straßen bitte langsam! Halten Sie bitte einen größeren Abstand zum Vordermann ein, als Sie dies sonst gewohnt sind.

Zur Verpflichtung der Straßenanlieger
Nach der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen der Gehwege sind die Gehwege mindestens auf ca. 1 m ihrer Breite von Schnee oder auf-tauendem Eis zu räumen. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil des Gehweges anzuhäufen, soweit der Platz nicht dafür ausreicht, am Rande der Fahrbahn. In keinem Fall darf der Schnee auf die Fahrbahn geworfen werden. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so frei zu machen, dass das Schmelzwasser abziehen kann. Sofern Gehwege nicht vorhanden sind, gelten als Gehwege die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1 Meter. Die Gehwege müssen bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. In den Straßen ohne Gehwege müssen die entsprechenden Flächen bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Noch eine Bitte
Die Mitarbeiter des Bauhofes werden ihr Möglichstes tun, den Winterdienst zur Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger zu erledigen. Der Einsatz bei winterlichen Verhältnissen beginnt werktags um 5.00 Uhr; samstags, sonntags und feiertags um 6.00 Uhr und endet zum Teil erst in den späten Abendstunden. Wir bitten schon heute um Verständnis, dass bei flächendeckender Schnee- und Eisglätte nicht immer und überall gleichzeitig geräumt und gestreut werden kann.

Die Ortsstraßen können nur ordnungsgemäß durch das Räum- und Streufahrzeug geräumt werden, wenn die Fahrbahnen nicht zugeparkt werden! Parken Sie bitte Ihr Kraftfahrzeug auf Ihrem Stellplatz auf Ihrem Grundstück und nicht auf der Straße.

Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie als Fußgänger und Autofahrer gesund und unfallfrei durch den Winter kommen!

Ihre Gemeindeverwaltung

Feststellung der Jahresrechnung der Gemeinde Daisendorf für das Rechnungsjahr 2015

Gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Daisendorf am 08.11.2016 die Jahresrechnung 2015 mit nachstehenden Ergebnissen festgestellt:

a) Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung:

		Verwaltungs-haushalt	Vermögens-haushalt	Gesamt-haushalt
1.	Soll - Einnahmen	3.296.644,23	1.398.347,38	4.694.991,61
2.	Neue Haushaltseinnahmenreste	0,00	0,00	0,00
3.	Zwischensumme	3.296.644,23	1.398.347,38	4.694.991,61
4.	AB : Haushaltseinnahmenreste vom Vorjahr	0,00	750.000,00	750.000,00
5.	Bereinigte Soll-Einnahmen	3.296.644,23	648.347,38	3.944.991,61
6.	Soll - Ausgaben	3.320.644,23	769.947,38	4.090.591,61
7.	Neue Haushaltsausgabenreste	21.000,00	101.000,00	122.000,00
8.	Zwischensumme	3.341.644,23	870.947,38	4.212.591,61
9.	AB : Haushaltsausgabenreste vom Vorjahr	45.000,00	222.600,00	267.600,00
10.	Bereinigte Soll - Ausgaben	3.296.644,23	648.347,38	3.944.991,61
11.	Differenz 10./.5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

b) Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Vermögensrechnung:

	Stand am 31.12.14	Zunahme (+), Abnahme (-)	Stand am 31.12.15
Aktiva			
Anlagevermögen	12.185.451,65	535.433,87	12.720.885,52
Geldanlagen	0,00	0,00	0,00
Haushaltsausgabereste (VMH)	222.600,00	-121.600,00	101.000,00
Forderungen aus laufender Rechnung	1.352.801,38	-571.909,92	780.891,46
Summe Aktiva:	**13.760.853,03**	**-158.076,05**	**13.602.776,98**
Passiva			
Deckungskapital	12.408.051,65	413.833,87	12.821.885,52
Schulden	0,00	0,00	0,00
Haushaltsausgabereste (gesamt)	267.600,00	-145.600,00	122.000,00
Rücklagen und sonstige Vermögensbindungen	1.058.778,7	-470.352,39	588.426,31
Verpflichtung aus laufender Rechnung	26.422,68	44.042,47	70.465,15
Summe Passiva:	**13.760.853,03**	**-158.076,05**	**13.602.776,98**

Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird gemäß § 84 Abs. 1 GemO zugestimmt, soweit dies nicht schon im Einzelnen geschehen ist.
Die Zuführung an den Vermögenshaushalt beträgt 343.310,15 €. Der Vermögenshaushalt schließt mit einer Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 470.352,39 € ab.
Die im Verwaltungshaushalt gebildeten Haushaltsausgabereste von 21.000 € sowie die im Vermögenshaushalt gebildeten Haushaltsausgabereste von 101.000 € werden hiermit genehmigt und nach 2016 übertragen.
Der Stand der Rücklage beträgt zum Jahresende 588.426,31 €. Die Gemeinde hat keine Schulden.
Beim Anlagevermögen und beim Deckungskapital beträgt die Zunahme 413.833,87 €. Die Gesamtsumme der Vermögensrechnung hat sich um 158.076,05 € auf 13.602.776,98 € verringert.
Der Kassenbestand beträgt 590.517,57 €.
Der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2015 wird zur Kenntnis genommen.
Die Feststellung der Jahresrechnung 2015 ist gemäß § 95 Abs. 3 GemO der Aufsichtsbehörde mitzuteilen.
Die Jahresrechnung ist auszulegen und der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen. Gleichzeitig ist die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht 2015 an sieben Tagen öffentlich auszulegen. In der Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses ist auf die Auslegung hinzuweisen

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht 2015 der Verwaltung liegt in der Zeit vom

Montag, den 28. November 2016 bis einschließlich Dienstag, den 06. Dezember 2016

im Rathaus der Gemeinde Daisendorf, während der Dienststunden

Montag bis Freitag von 8,^{30} bis 12,^{00} Uhr sowie
Montag und Dienstag von 14,^{00} bis 16,^{30} und zusätzlich Donnerstag von 14,^{00} bis 18,^{00} Uhr

zur Einsicht für Bürger und Abgabenpflichtige aus.

Frank Lemke
Bürgermeister

Die Website von Daisendorf präsentiert sich in neuem Design und mit erweitertem Angebot

Die Gemeinde Daisendorf hat ihren Internetauftritt neu gestaltet. Ab dem 18. November 2016 präsentiert sich www.daisendorf.de in neuem Design und mit erweitertem Angebot. Die neuartige Startseite lädt den Besucher dazu ein, Daisendorf komfortabel und mit moderner Medientechnik zu erkunden.Umgesetzt wurde das Projekt von der cm city media GmbH aus Bühlerzell, die eine jahrelange Erfahrung in der Umsetzung von Medienprojekten im kommunalen Bereich vorweisen kann.

Die Startseite von www.daisendorf.de empfängt den Nutzer mit übersichtlichen Informationen, die sowohl für die Bürger als auch die Besucher der Gemeinde relevant und direkt anzuwählen sind. Sie bietet zwei direkte Einstiegsmöglichkeiten: über das Tableaumenü oder über die Quicklinks auf der Startseite.

Prägend für das moderne Seitendesign insgesamt sind die klare Strukturierung sowie ansprechende Bilder, die häufig als themenbezogene Galerien dargestellt sind.

Zeitgemäßes Layout
Alle Seiten wurden grafisch und konzeptionell neu gestaltet. Der überarbeitete Internetauftritt präsentiert sich modern, ansprechend und übersichtlich. Zahlreiche Neuerungen betonen die Benutzerfreundlichkeit.

Mobile Anwendungen
Das mobile Internet ist mächtig am Wachsen: Bereits jetzt gehen mehr Leute über mobile Geräte ins Netz gehen als über Computer. Vor allem dank iPhones, iPads und Android-Geräten wächst dieser Market unaufhaltsam.

Für die Nutzer von Smartphones und Tablet-PCs ist der Abruf von Webseiten ohne Aufbereitung bisher nicht sehr komfortabel. Die Notwendigkeit des Zoomens und Scrollens vermindert deutlich die Freude am Betrachten der Seite, Menüpunkte sind auf mobilen Geräten teils schwer oder gar nicht mehr zugänglich.

Die neuen Seiten wurden deshalb im sogenannten „Responsive Webdesign" aufgebaut. Responsive Webdesign bedeutet die automatische Anpassung des Inhalts und des Layouts einer Website an das Ausgabegerät. Mit Media Queries (Abfrage von Typ und Eigenschaften des Nutzer-Gerätes) können die Layoutelemente einer Website unabhängig vom Endgerät, das eine Website aufruft, dargestellt werden. Auf einem Desktop-Computer wird dadurch die Website anders ausgegeben als auf einem Tablet-Computer, den unterschiedlichen Smartphones oder einem Fernseher. Die Seiten werden über das System automatisch synchronisiert, so dass für die Gemeinde kein zusätzlicher Aufwand entsteht.

Barrierefreiheit
Im Hinblick auf die Gleichstellung behinderter Mitmenschen wurden die neuen Internetseiten barrierefrei aufgebaut.
Behinderte Nutzer können mit den derzeit zur Verfügung stehenden Hilfsmitteln die Website problemlos lesen. Hierzu bedienen sich Blinde und Sehbehinderte spezieller Hilfsmittel, die die Bildschirminformationen in synthetische Sprache, Blindenschrift und in vergrößerte Zeichen und schlussendlich in Sprache umsetzen.

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Einladung zum Seniorennachmittag am 30. November 2016

Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, 30. November 2016, um 14.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt.
Alle älteren Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.
Frau Menner hat eine kurzweilige Überraschung für Sie vorbereitet - seien Sie gespannt!

Kuchenspenden werden gerne vom Organisationsteam entgegengenommen.

Das Organisationsteam freut sich auf Ihr Kommen!

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis"

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregelungen sind wichtig?
Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf

STÄRKE

Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail:
bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de.

energieagentur Bodenseekreis
Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort
Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis

Einladung zur Auftaktveranstaltung des Projekts „ECOfit im Bodenseekreis"

Friedrichshafen – Das Förderprojekt „ECOfit im Bodenseekreis", angeboten von der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis, befasst sich mit dem Thema Kostensenkung durch Ressourceneinsparungen in klein- und mittelständischen Unternehmen. Am 30. November 2016 werden im Rahmen einer Auftaktveranstaltung die Inhalte und Ziele des Projekts vorgestellt.

Dass Ökonomie und Ökologie auch in der Praxis in Einklang zu bringen sind und welche Ansatzpunkte es dazu gibt, darüber können sich Unternehmer/innen des Bodenseekreises am 30. November 2016 ab 16:30 Uhr im Naturschutzzentrum Eriskirch informieren. Die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis lädt als Träger des Projekts ECOfit zur ersten Informationsveranstaltung ein, in deren Rahmen aufgezeigt wird, wie sich Unternehmen mit der Thematik befassen können.

Beginn 16.30 Uhr
- Begrüßung, Benedikt Otte, Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH
- Kurzvortrag „Gibt es eine Harmonie zwischen Ökonomie und Ökologie? - Betrieblicher Umwelt- und Arbeitsschutz aus Sicht des Bodenseekreises", Peter Neisecke, Umweltschutzamt des Bodenseekreises
- Praxisbericht „Energie- und Ressourceneffizienz durch Elektromobilität und Eigenstromversorgung", Alois Holitsch, Schreinerei Holitsch, Tettnang.
- Projektvorstellung: „ECOfit mit systematisches Umwelt- und Energiemanagement Kosten senken" Christian Meichle, CMC Sustainability GmbH
- Im Anschluss an die Vorträge bietet sich bei einem kleinen Umtrunk die Gelegenheit individuelle Themen mit den Fachleuten zu diskutieren und sich über die Chancen und Vorteile der Projektteilnahme detailliert zu informieren.

ca. 18:30 Ende der Veranstaltung

Weitere Informationen zu „ECOfit im Bodenseekreis" auf wf-bodenseekreis.de
Um Anmeldung zur kostenfreien und unverbindlichen Informations-veranstaltung per Telefon oder E-Mail bei der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis wird gebeten (Herr Duram, Tel.: 07551/ 9471938; duram@wf-bodenseekreis.de).

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Landratsamt Bodenseekreis-Landwirtschaftsamt

Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Daisendorf,
Gewann: Meersburger Straße 1
Flst.Nr.: 200/2, Fläche: 14766 m²,
Nutzung: Gebäude- und Freifläche
Aufstockungsbedürftige **Landwirte** können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Bodenseekreis - Landwirtschaftsamt bis zum **09.12.2016** schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben:
2/22 - 4160 8481.02/0415-2016

Landratsamt Bodenseekreis, Landwirtschaftsamt, Albrechtstr. 77, 88045 Friedrichshafen

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

Einsatz der Kehrmaschine

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, am Dienstag, **29.11.2016** die Ortsstraßen in Daisendorf möglichst nicht zum Parken zu benutzen, um der Kehrmaschine das ungehinderte Arbeiten zu gewährleisten.

TOURISMUS

Kammerkonzert mit Elli Freundorfner Trio in Salem-Weildorf

Mit dem am Sonntag, 27. November um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Salem-Weildorf, Heiligenberger Straße 117, stattfindenden Kammerkonzert, beendet der NOTHilfe e.V. seine diesjährige Benefiz-Kultur-Reihe. Unter Schirmherrschaft von Bürgermeister Manfred Härle konzertieren mit Vera Beikircher (Violine), Sandra Holzgang (Violoncello) und Elli Freundorfner (Klavier) drei Künstlerinnen mit klangvollem Namen und bilden zugleich das Elli Freundorfner Trio. Sie führen zu Gunsten der Sozialarbeit des gemeinnützigen NOTHilfe e.V. Werke von Rachmaninoff und Mendelssohn-Bartholdy auf.

Eintrittskarten zu 15 €, Schüler/Studenten 10 €, können online unter info@nothilfe-verein.de oder über das - auch am Veranstaltungstag geschaltete - Karten- und Infotelefon 0160/98224024 bestellt werden. Restkarten werden an der Konzertkasse ab 18 Uhr verkauft.

Vera Beikircher studierte zunächst an der Musikhochschule Luzern bei Prof. Rellstab und wechselte später zu Prof. Gröner an die Hochschule für Musik und Theater Zürich/ Winterthur, wo sie 2004 ihr Diplom ablegte. Auf zahlreichen Meisterkursen, unter anderem bei Simon Standage und Wolfgang Rihm, ergänzte Vera Beikircher ihre musikalische Ausbildung. In der Kammermusik erhielt sie von Stephan Görner (Carmina Quartett) und Prof. Laurent Rochat (Conservatiore Genève) wichtige Anregungen. Seit 2003 war sie regelmäßig Assistentin an der Landesakademie für die Musizierende Jugend Baden-Württemberg und betreut Violin- und Violaklassen an den Musikschulen Ravensburg und Mengen. Vera Beikircher ist Mitglied der Kammerphilharmonie und der Sinfonietta Bodensee Oberschwaben. Innerhalb ihrer regen Konzerttätigkeit bildet die Arbeit im von ihr und ihrem Mann Alban Beikircher gegründeten Korngold Quartett einen Schwerpunkt. Zuletzt trat Vera Beikircher als Solistin mit Orchester in Deutschland, Italien, Österreich, Tschechien und der Schweiz auf.

Sandra Holzgang erhielt Ihre Ausbildung bei Jan Polasek in München, wo sie 2001 mit dem Musikreife-Diplom abschloss. Weiter studierte sie bei Walter Grimmer in Zürich und Peter Buck in Stuttgart. Diverse Meisterkurse, unter anderem bei Reinhard Latzko, Peter Hörr und Ulf Tischbirek rundeten ihre Ausbildung ab. Sandra Holzgang war Solo-Cellistin des Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchesters und Mitglied des Ensembles für

Neue Musik Boswil. Sie wirkte in Orchestern wie der Camerata Schweiz und der Sinfonietta Schaffhausen mit und ist Mitgrüderin des Celloquartetts „AllesCello“ (mit Brigitte Fatton, Daniel Schaerer und Sophie Hegi). Kammermusikalische Projekte mit Johann Sonnleitner, Oskar Peter und Susanne Hasler bereicherten ihre Erfahrungen mit Alter Musik. Seit 2010 unterrichtet Sandra Holzgang an der Musikschule MKS Schaffhausen, wo sie mit ihrer Familie lebt. Ihre Konzerttätigeit ist nebst einzelner solistischer Auftritte (z.B. mit dem Kammerorchester Schaffhausen) vor allem kammermusikalischer Natur. In naher Zukunft sind mehrere Konzerte mit Fiore Favaro (Klavier) geplant.

Elli Freundorfner stammt aus Salem und absolvierte ihre Klavierstudien in England (S. Harvey) East Sussex, an der staatlichen Hochschule für Musik Trossingen (Irmgard Priester) und - ermöglicht durch das Baden-Württemberg-Stipendium - an der Musikhögskolan Örebro, Schweden (Albena Zaharieva und Mats Jansson). Dort trat sie unter anderem als Solistin mit Orchester auf. Im Sommer letzten Jahres schloss sie – nach vorangegangenen Studiengängen Diplom/ Klavier und künstlerische Ausbildung/ Klavier - auch ihr aufbauendes Studium Master Liedgestaltung in der Klavierklasse von Prof. Peter Nelson mit brillantem Ergebnis ab. Weitere künstlerische Impulse erlangte sie an verschiedenen Meisterkursen, u. a. bei Kemal Gekic, Livia Ref und Carmen Piazzini. Ihre rege Konzerttätigkeit führte Elli Freundorfner, als Solistin wie auch in kammermusikalischer Besetzung und Liedbegleiterin, in verschiedenste Städte im In- wie auch Ausland (Schweiz, Frankreich, Russland, Schweden und Deutschland). Die Pianistin machte sich auch als sehr einfühlsame Begleiterin einen Namen - dies zeigte sie unter anderem im Jahr 2013 im Rahmen des Bodenseefestivals als Klavierbegleiterin von Hasmik Papian. Derzeit betreut sie neben ihrer Konzerttätigkeit die Klavierklasse der Jugendmusikschule der Stadt Ochsenhausen und ist dort ebenso als Korrepetitorin tätig.
Die Einnahmen aus dieser Veranstaltung fließen in das Projekt OASiS. Der NOTHilfe e.V. plant ein Sozialpädagogisches Kultur-Haus zur stationären Aufnahme von Menschen in Lebenskrisen. In seiner mittlerweile über 30jährigen Praxisarbeit trifft das ehrenamtliche Helferteam regelmäßig auf Menschen, welche/n psychische Auffälligkeiten zeigen, (sexuelle) Gewalt angetan worden ist, Alkohol- bzw. Drogenerfahrung haben, mit dem Gesetz in Konflikt geraten sind, auf der Straße leben, keine funktionalen Sozialkontakte haben, überschuldet sind, jede Lebensorientierung abhanden gekommen ist und nicht mehr weiter wissen.
www.nothilfe-verein.de

Bodensee Linzgau Tourismus e.V.

Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen
- im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter
- http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	Mo - Sa	9.30 – 18.00 Uhr
	Sonn- u. Feiertage	10.30 – 18.00 Uhr
November – März	Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr

Veranstaltungskalender November 2016

Wann	Veranstaltung	Ort
Fr, 25. Nov. 18 Uhr	Adventssingen mit dem NV Schlüsselbieter Altenbeuren e. V.	Salem, an der Kapelle in Salem-Altenbeuren www.salem.de
Sa - So, 26 - 27. Nov.	Weihnachtsmarkt in Kloster und Schloss Salem	Salem, in der Schlossanlage www.salem.de
Sa, 26. Nov. 15 Uhr	15. Weihnachtsmarkt Großschönach	Herdwangen-Schönach, Dorfplatz bei der Grundschule Schönach www.herdwangen-schoenach.de
Sa, 26. Nov. 19.30 Uhr	Jahreskonzert Musikverein Wintersulgen	Heiligenberg, Gemeindehaus Wintersulgen www.heiligenberg.de
Sa, 26. Nov. 20 Uhr	Jahreskonzert Musikverein Herdwangen	Herdwangen-Schönach Bundschuhhalle in Herdwangen www.heiligenberg.de
So, 27. Nov. 10 Uhr	Weihnachtsbazar der Kath. Frauengemeinschaft	Owingen, kultur?o www.owingen.de
So, 27. Nov. 17 Uhr	Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e.V. präsentiert: Eurythmieaufführung: Stimmen, Bilder einer inneren Landschaft. Novalis Eurythmie Ensemble, Stuttgart	Herdwangen-Schönach, Wilhelm Meister Saal in Lautenbach www.dorfgemeinschaft-lautenbach.de

von bis	Ausstellungen	Ort
16. Okt. bis 20. Jan. 2017	„Leuchtende schwingende Farben“ Bilder der Inneren Welt Ölbilder von Renata Caddy, Künstlername: Nila Nilkamal	Daisendorf, im Rathaus
20. Nov. bis 6. Jan. 2017	Gabriele Buck Abstrakte Malerei, Aquarell, Gouache, Pastellkreise	Owingen, in der Rathausgalerie

BERICHTE UNSERER VEREINE

Musikverein Daisendorf/Stetten e.V.

Kirchenchor

Adventskonzert

Sonntag, 27. November 2016
18:00 Uhr

Pfarrkirche Mariä Heimsuchung
Meersburg

MV Daisendorf/Stetten e.V.
(Leitung: Michael Mensinger)

Kirchenchor Stetten
(Leitung: Brigitte Markhart)

Eintritt frei

NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

(bestehend aus den Pfarreien
Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefelden;
St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 26. November bis 4. Dezember 2016

Samstag, 26.11.2016	17.00 Uhr	Seefelden (Ewige Anbetung)
	18.00 Uhr	Seefelden
	18.00 Uhr	Hagnau
Sonntag, 27.11.2016	7.30 Uhr	Birnau (10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Stetten
	10.00 Uhr	Seefelden
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Immenstaad
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)
	18.00 Uhr	Frenkenbach (Wortgottesdienst)
Dienstag, 29.11.2016	6.00 Uhr	Immenstaad (Rorate)
	18.30 Uhr	Stetten
Mittwoch, 30.11.2016	7.45 Uhr	Meersburg (Schülergottesdienst)
Donnerstag, 01.12.2016	17.30 Uhr	Seefelden (Schülergottesdienst)
	18.30 Uhr	Kippenhausen
	19.00 Uhr	Meersburg(Anbetung)
Freitag, 02.12.2016	18.30 Uhr	Hagnau
	19.30 Uhr	Hersberg (Anbetung)
Samstag, 03.12.2016	18.00 Uhr	Immenstaad
	18.00 Uhr	Seefelden(Gottes-Wort-Feiern)
Sonntag, 04.12.2016	7.30 Uhr	Birnau (10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Baitenhausen
	9.00 Uhr	Kippenhausen
	9.00 Uhr	Mühlhofen
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Hagnau
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)

Werktags (außer Sonntag) täglich: Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefelden u. Hagnau vom 26. November 2016 – 04. Dezember 2016

Samstag, 26.11.	**HEILIGER KONRAD**
Seefelden	**17.00 - 18.00 Uhr Ewige Anbetung**
	18.00 Uhr hl. Messe zum 1. Advent
	(Gedenken: nach der Meinung der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei; Fam. Jauch, Krause u. Anna Schauber)
Hagnau	17.30 Uhr Rosenkranz
	18.00 Uhr hl. Messe zum 1. Advent
	Kolping Gedenktag
	(Gedenken: nach der Meinung der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei; Oskar u. Theresia Berger; Fam. Schmäh-Beisch; Hans Brugger)
	Ministrantenplan A
Sonntag, 27.11.	**ERSTER ADVENTSSONNTAG**
Birnau	**7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr)**
Stetten	**9.00 Uhr Eucharistiefeier**
	(Gedenken: Rolf Heß; Albert u. Maria Pfleghaar u. Schwester Maria Tekla Müller)
Seefelden	**10.00 Uhr Kindergottesdienst**
Meersburg	**10.30 Uhr Eucharistiefeier**
	für die Pfarrgemeinde
	(Gedenken: nach der Meinung der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei; Johann Zepf u. Familie; Leo Wahl; Fam. Schwalb, Pfeiffer u. Angehörige; Alfons Dreher, Maria u. Rudolf Bernhard; Stefanie Drescher, Fam. Kloos u. Grammel u. verstorbene Angehörige; Fam. Engelbert Ruther)
	18.00 Uhr AdventsKonzert gestaltet von der Musikkapelle Daisendorf/Stetten und dem Kirchenchor Stetten
Montag, 28.11.	**Erste Adventswoche**
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 29.11.	**Erste Adventswoche**
Unteruhldingen	17.00 Uhr Abendlob
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz
Stetten	18.30 Uhr Eucharistiefeier
	(Gedenken: Werner u. Christa Leicht)
Mittwoch, 30.11.	**HEILIGER ANDREAS,** Apostel
Meersburg	6.00 Uhr Morgenlob
	7.45 Uhr Schülergottesdienst
	9.30 Uhr Mehr Himmel wagen: Hören auf Gottes Wort, Lobpreis Gebet und Fürbitte
Pfarrheim Oberuhldingen	17.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Adventsfeier der Frauengemeinschaft Seefelden
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz
Martin-Luther-Haus	18.00 Uhr Ökumenischer Dämmerschoppen für Männer
Donnerstag, 1.12.	**Erste Adventswoche**
Oberuhldingen	8.45 Uhr Morgenlob anschl. Rosenkranz
Seefelden	17.30 Uhr Schülergottesdienst
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz
Kippenhausen	18.30 Uhr Eucharistiefeier
Meersburg	19.00 Uhr Anbetung – Let`s worship
Freitag, 2.12.	**Erste Adventswoche**
Meersburg	**Kein Gottesdienst**
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz
	18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 3.12.	**Heiliger Franz Xaver**
Immenstaad	18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag
Seefelden	18.00 Uhr Gottes-Wort-feiern
Sonntag, 4.12.	**ZWEITER ADVENTSSONNTAG**
Birnau	**7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr)**
Baitenhausen	**9.00 Uhr Eucharistiefeier**
	(Gedenken: Fam. Kessler, Schuster u. Schedl)
Kippenhausen	**9.00 Uhr Eucharistiefeier**
Mühlhofen	**9.00 Uhr Eucharistiefeier**
	anschl. Begegnung mit dem Gemeindeteam
Meersburg	**10.30 Uhr Eucharistiefeier**
	für die Pfarrgemeinde
	(Gedenken: Berthold Klingenstein u. Luise Gutemann; Eduard Kemper; Fam. Engelbert Ruther)

Hagnau	**10.30 Uhr Eucharistiefeier** **Kinderkirche** (Gedenken: Charly Haltmaier; Rolf Schneider u. verstorbene Angehörige dieser Familie; Anton Stärk; Zitta u. Johann Arnold) Ministrantenplan B
Immenstaad	**19.30 Uhr Praise-Time**

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.
Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.
Die Gottesdienste unserer Nachbarpfarreien finden Sie unter:
www.kath-**seelsorgeeinheit**-**immenstaad**.de
Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de
und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de

In die Ewigkeit ging uns voraus: Herr Georg Hluchnik, Stetten
Herr Manfred Moll, Stetten

Pfarrnachrichten Meersburg:

Mehr Himmel wagen
Mitten in der Woche öffnen wir unser Herz und strecken uns
30 Minuten aus um immer mehr in Gottes Gegenwart zu kommen.
- Im Hören auf sein Wort – Im Lobpreis – Im Gebet und in Fürbitten
Jeden Mittwochmorgen
von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Meersburg
Wir laden Sie herzlich dazu ein.
Morgenbibelkreis Meersburg

Let's worship - lasst uns anbeten: Anbetungsstunde mit Lobpreis- und Anbetungsliedern
Wir laden Sie herzlich ein mit uns gemeinsam Gott zu loben und in der Stille anzubeten **Donnerstag, 1. Dezember um 19 Uhr** in der kath. Pfarrkirche Meersburg.

Kirchenchor Meersburg
Der Kirchenchor Meersburg verkauft am **Freitag, 25.11.2016 ab 8.00 Uhr** auf dem **Wochenmarkt in Meersburg**sein selbstgebackenes Weihnachtsgebäck.

Frauengemeinschaft Meersburg auf dem Weihnachtsmarkt
Suchen Sie etwas für die kalten Tage? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir können Ihnen helfen mit unseren das Jahr über angefertigten Handarbeiten wie Socken, Mützen, Schals, Handschuhe, Dreiecktücher, Trachtenjäckchen für Kinder und vieles mehr. Mit Ihrem Kauf machen Sie nicht nur uns eine große Freude, sie unterstützen damit auch soziale Einrichtungen wie das Kinderhospiz im Allgäu, das Kinderkrankenhaus Bethlehem, die Aktion Frauen in Not, Weihnachten im Schuhkarton, die Markdorfer Tafel, sowie die Pfarrgemeinde Meersburg.
Für das Handarbeitsteam
Anita Stölzle-Koch 07532/5235

Pfarrnachrichten Seefelden:

Einladung zum Kinder-Gottesdienst für Klein und Groß
am Sonntag, 27. November um 10 Uhr in der Pfarrkirche Seefelden.
Wir feiern am **Sonntag, 27. November um 10 Uhr** zum Thema
"1. Advent-Licht"
In Vorfreude auf Ihr und Euer Kommen und Mitfeiern:
das Vorbereitungsteam der Kindergottesdienste Seefelden

Pfarrnachrichten Hagnau:

Kinderkirche am 04. Dezember 2016 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Hagnau
Thema: „Tragt ein Licht in die Welt- Einladung ins Adventsgärtchen"

Die bei der Buchausstellung bestellten Bücher sind eingetroffen und können in der Bücherei (Pfarrheim Hagnau, Salmansweilerweg, bei der Kirche) zu unseren Öffnungszeiten abgeholt werden:

So 10.00 - 12.00 Uhr
Mi 17.00 - 19.00 Uhr
Fr 17.00 - 19.00 Uhr

Ihr Team von der kath.
öffentlichen Bücherei Hagnau

Allgemeine Pfarrnachrichten:

Im Schriftenstand der Kirche liegt der ausführliche Veranstaltungskalender des Bildungswerkes zur Mitnahme aus. Nachstehend werden die einzelnen Angebote nur noch kurz erwähnt.
01. Dezember bis 23. Dezember „Lebendiger Adventskalender in Hagnau Täglich 18.15 bis 19.00 Uhr
Info/Anmeldung: Monika Bauer, Tel. 07532/414177

Ökumenisches Bildungswerk
Am Dienstag, 29. November um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Martin in Oberuhldingen findet ein Vortrag von Referent Herrn Pfarrer Thomas Denoke statt.
Gespräch mit dem Islam. Der Islam erscheint vielen Menschen in Deutschland als Bedrohung. Vor allem die Bilder der radikalen Islamisten von IS und Al Qaida prägen das Bild vom Islam. Doch ist das wirklich der Islam? Ausgehend von der geschichtlichen Entwicklung des Islam wird der Referent die verschiedenen Richtungen im Islam darstellen und einige „Reizthemen" wie den Dschihad, die Stellung der Frau im Islam und die Scharia ansprechen.

Patrozinium, Investitur und Begegnungstag in Immenstaad am 1. Advent
In Immenstaad werden am 1. Advent, 27. November, gleich drei Ereignisse gefeiert: Wie jedes Jahr ein **Festgottesdienst zum Patrozinium** St. Jodokus und der Begegnungstag. Zusätzlich wird aber dieses Jahr auch Herr Pfarrer Matthias Schneider auf die Pfarreien Immenstaad, Kippenhausen und Hagnau investiert. Durch das Weiterbestehen der Alt-Pfarreien wurde dieser formale Akt nach der Eingliederung der Pfarreien in die Seelsorgeeinheit Meersburg notwendig. Die **Investitur** wird vorgenommen von Herrn Dekan Peter Nicola, Salem. Nach dem Festgottesdienst lädt das Gemeindeteam ganz herzlich zum **Empfang und Mittagessen**, sowie **Kaffee und Kuchen** ins Pfarrheim unter der Kirche ein. **Kuchenspenden bitte bis**
11 Uhr im Pfarrheim abgeben. Danke!

Praise Time – Lobpreissingen
Für alle, die einen anderen Weg zu Gott suchen: Neue und alte Lobpreislieder in Deutsch und Englisch zum Mitsingen oder

einfach Zuhören. Dazwischen: Impuls und Stille. Im Vertrauen auf Gottes Gegenwart zur Ruhe kommen, den Tag hinter sich lassen und Kraft für die neue Woche sammeln. Sie brauchen dazu nichts mitzubringen - nur die Bereitschaft, mit uns diesen Weg zu probieren
Nächster Termin: Sonntag, 4. Dezember, 19.30, Immenstaad, katholische Kirche

Ökumenisches Hausgebet im Advent
Am 05. Dezember um 19.30 Uhr laden wir wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg. Die Liturgiehefte liegen in den Kirchen auf.

Das Kamel im Advent in der Kirche? Verwunderlich? Gehört das nicht erst zu den Hl. Drei Königen am 6. Januar?
Das Kamel ist bewusst jetzt da – im Advent:
Es ist ein Lasttier. Was wird ihm nicht alles aufgebürdet, dem „Wüstenschiff"?
Sind wir nicht manchmal wie so ein Lasttier im Advent?
Kamele können lange Wüstenzeiten durchstehen. Sie laufen immer in Richtung der nächsten Wasserquelle, der nächsten Oase. Sie speichern das kostbare Nass in sich, so können sie oft lange Strecken durchhalten.
Suchen wir immer wieder Oasen zum Auftanken, Oasen der Stille und Ruhe. Folgen wir unserer Sehnsucht und finden zum Kind in der Krippe, zu IHM, der Quelle unseres Lebens sein will.
Wir laden herzlich ein, mit dem Kamel einige Ihrer adventlichen Lasten loszulassen und ein wenig in unseren Kirchen zu verweilen!

Glaube hat Zukunft! – Impulse und Perspektiven für eine Kirche im Wandel – eine Besinnungszeit für Suchende, Fragende und Engagierte in unserer Seelsorgeeinheit
Glaube hat Zukunft !
- Dieser Satz will ermutigen. Er kann aber auch provozieren und Widerspruch hervorrufen ...
Wie ist das bei Ihnen? Wie denken andere Menschen in unserer Seelsorgeeinheit darüber?
Schenken Sie sich 1,5 Tage Zeit für eine persönliche Auseinandersetzung mit dem eigenen Suchen und Glauben und den Austausch mit anderen. Den idealen Rahmen dafür bietet die Einkehrzeit vom Fr, 20.1.2017 bis Sa, 21.01.2017 auf dem Hersberg.
Ein Team der Vallendarer Projektstelle „Wege erwachsenen Glaubens" (WeG) begleitet Sie dabei und setzt Impulse zur Emmausgeschichte. Aus dem Glaubens- und Entwicklungsprozess der Jünger lässt sich nämlich eine Menge entdecken, was den persönlichen Glauben Einzelner vertiefen und das miteinander unterwegs sein in den Gruppen, Gremien und Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit bereichern kann.

Die Besinnungszeit im Überblick:
- **Freitag, 20.01.´17**
  von 18 bis ca. 22 Uhr
  Start mit dem Abendessen; Übernachtung
  daheim
  und
- **Samstag, 21.01.´17**
  von 9 bis ca. 19 Uhr
  Ende mit der Eucharistiefeier
- **im Bildungshaus St. Josef, Schloss Hersberg 1, 88090 Immenstaad**
- **18,-- Euro Kostenbeitrag als Eigenanteil.**
- **(Bitte bei der Anmeldung bezahlen)**
- **Anmeldung in den Pfarrbüros in Meersburg (Tel: 07532/ 6059) und Immenstaad (Tel: 07545/ 6237) (kath.kirche-meersburg@t-online.de)**
- **Anmeldeschluss ist der 10.12.16**
- **mehr Infos zur Projektstelle WeG unter:** www.glaube-hat-zukunft.de

Infos aus dem Dekanat:
Familiengottesdienst zur Einstimmung in den Advent

Am **Sonntag, 27.11.2016 um 18.00 Uhr** findet in **Frenkenbach** wieder ein Wortgottesdienst zur „Einstimmung in den Advent statt.
Pater Becker, Hersberg lädt alle Familien herzlich ein, an dieser besinnlichen Feier teilzunehmen.
Weitere Infos erhalten Sie unter: info@hersberg.de, Pater Becker, Familienseelsorger

Zum Nachdenken:
Wir sind niemals am Ziel, sondern
immer auf dem Weg
(Vinzenz von Paul)

Mit herzlichen Grüßen
Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke,
PRef. Alexander Ufer u.
GRef. Alexandra Gerner

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:
von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg
Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier (Martin-Luther-Haus)
Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77
Internet:
www.evangelisch-in-meersburg.de
E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

Pfarrerin: Anja Kunkel
Tel.: 07532-80 80 78

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Donnerstag, 24. November 2016
16.00 Uhr Krippenspielprobe im Martin-Luther-Haus
20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten – Probe im Martin-Luther-Haus

Sonntag, 27. November - 1. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Lenard Engelke in der Schlosskirche, gehalten von Anja Kunkel.
11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

Mittwoch, 30. November 2016
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Haus
18.00 Uhr Ökumenischer Dämmerschoppen

Donnerstag, 1. Dezember 2016
16.00 Uhr Krippenspielprobe im Martin-Luther-Haus
20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten – Probe im Martin-Luther-Haus

Samstag, 3. Dezember 2016
10.00 – 12.00 Uhr Singen mit Bezirkskantor Rink in der Schlosskirche. Konfirmanden zusammen mit den Eltern und allen interessierten Gemeindegliedern.

Sonntag, 4. Dezember - 2. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche Meersburg, gehalten von Anja Kunkel.

Vorankündigung:
Das nächste Treffen des **Fröhlichen Silberkreises** findet am **14.12.2016 um 14.30 Uhr** im Martin-Luther-Haus statt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

Der Wochenspruch lautet:
„Siehe dein König kommt zu dir, ein Gerechter und eine Helfer."
(Sacharja 9,9)

Evangelische Kirchengemeinde Hagnau

Sonntag, 27. November - 1. Advent
11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

Sonntag, 4. Dezember - 2. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

Besuchen Sie unser Bücherregel an der Außenwand der Kirche.

Herzliche Einladung zur Adventsfeier der **Evangelischen Kirche in Hagnau** am **Dienstag, dem 6. Dezember 2016 um 19.00 Uhr.**

Nach einer kurzen Andacht in der Kirche freuen wir uns in geselliger Runde über interessante Gespräche.

Das Vorbereitungsteam

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. JOHANN HAGNAU

Siehe den Nachrichten der Kirchen der **Seelsorgeeinheit Meersburg**

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen **Seelsorgeeinheit Meersburg**

EVANGELISCHE CHRISCHONA-GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email:info@chrischona-linzgau.de
Web: www.chrischona-linzgau.de

Der etwas andere Adventskranz
Eine Studentin auf St.Chrischona hat einmal einen eigenartigen Adventskranz gebunden. Zwar waren Kerzen auf dem Kranz, wie auf allen anderen Adventskränzen auch. Aber dann waren da noch für einen Adventskranz ganz ungewöhnliche Dinge an diesem Kranz befestigt: Zum Beispiel ein Geschirrtuch, Wäscheklammern, einige kleine Kärtchen, mit denen wir versuchten, uns die griechischen Vokabeln einzupauken; eine Glühbirne und aus der Flaschnerei ein altes Wasserohr; eine Diskette, ein Staublappen, eine Zeitung. Die Künstlerin hatte sich dabei eine Menge gedacht. Advent heißt Ankunft. Jesus kommt auf diese Erde. Jesus kommt in meinen Alltag, in meine Arbeitswelt, in meine Familie. Wenn Jesus in mein Leben kommt, gilt das nicht nur für einige besinnliche Stunden, sondern er will mit meinem ganzen Leben etwas zu tun haben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine frohe Adventszeit.
„Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig." Jesaja 40,3.10

Donnerstag, den 24.November
19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land
Freitag, den 25.November
18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre) + Jugend & Tiefgang **Open friday** facebook.com/jubikameersburg

Besuchen Sie uns auf dem Meersburger Weihnachtsmarkt am Freitag und Samstag,
den 25.und 26.November.

Sonntag, den 27.November
10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst
Donnerstag, den 01.Dezember
19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land
Freitag, den 02.Dezember
18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre) + Jugend & Tiefgang facebook.com/jubikameersburg
Sonntag, den 04.Dezember
10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kirche: Allmendweg 10,
Telefon (07532) 21 02
Vorsteher: Frank J. Müller,
Telefon (07553) 918 24 10
Die Kirche im Internet:
http://www.nak-sued.de
oder regional
http://meersburg.nak-tuttlingen.de

Donnerstag, 24. November 2016
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27. November 2016 – 1. Advent
09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 30. November 2016
15.00 Uhr Seniorentreffen in der Kirche

Donnerstag, 01. Dezember 2016
20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Gemeindevorsteher Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts
Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913

Sonntag, 27.11.2016
9:30 – 10:05 Uhr, Vortrag:
„Entscheide dich jetzt für die göttliche Herrschaft!"
10:05 – 11:15 Uhr, Bibeltextstudie
Leittext: Psalm 148 Vers 12 + 13.
- Wie kann man seinen Kindern helfen, damit sich in ihnen ein gesunder fundierter Glaube entwickelt?
- Wie kann man herausfinden, was in seinem Kind vor sich geht? Und wie kann man Veranschaulichungen nutzen, um seinen Glauben wachsen zu lassen?

Mittwoch, 30.11.2016
19:00 Uhr – 20:45 Uhr
Bibelgrundlage dieser Woche: Bibelbuch „Hohes Lied"
Unter anderem im Programm:
- Was lernen wir von der im Bibelbuch „Hohes Lied" beschriebenen jungen Frau über wahre Liebe zwischen Mann und Frau? Was kann man von ihr ler-

nen, wenn man auf Partnersuche ist?
- Gute Vorschläge zum Thema „Dating" und „Liebe oder nur Verliebtheit".
- Wie kam es dazu, dass wir in den 30er Jahren den Namen „Jehovas Zeugen" angenommen haben?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Keine Geldsammlungen. Sie sind herzlich willkommen!

Haben Sie die meistübersetzte Website der Welt (868 Sprachen) schon besucht? **WWW.JW.ORG** u.a. der Punkt „Bibel&Praxis" mit einer Fundgrube an Wissen für Paare, Eltern, Teenager und Kinder.

SONSTIGE GLAUBENS-GEMEINSCHAFTEN

CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 27. November

Der Herr macht den Rat der Nationen zunichte und vereitelt die Pläne der Völker. Psalm 33:10
Verstummen müssen Lügenmäuler. .. Psalm 31:19

Es gibt keine Macht getrennt von GOTT. Allmacht hat Allgewalt, und irgendeine andere Macht anerkennen bedeutet, GOTT die Ehre zu versagen.- Wir sollten mehr mit dem Guten vertraut werden als mit dem Bösen und uns ebenso aufmerksam vor falschen Auffassungen hüten, wie wir unsere Türen gegen das Eindringen von Dieben und Mördern verriegeln.
Mary Baker Eddy

www.heroldca.com

Freie evangelische Gemeinde Markdorf

Herzliche Einladung:

Gottesdienst: 14-tägig im DRK-Gebäude, Gehrenbergstr. 7 in Markdorf
Sonntag, 27.11.2016 Gottesdienst um 10.30 Uhr
Predigt: Wolfgang Möbus, Telfs, Österreich
Bermatingen: Mittwoch, den 30.11.2016 um 19.30 Uhr
Info: 07544/8501

Internet: www.markdorf.feg.de

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG

AMTLICHES

Stadt Meersburg am Bodensee

Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung von Bauarbeiten nach VOB

Bauvorhaben
Ausbau der Straße „Lindenweg"
Tief- und Straßenbauarbeiten

a) Name, Anschrift des Auftraggebers:
Stadt Meersburg, Marktplatz 1,
D-88709 Meersburg
Telefon 07532/440-0 –
Fax 07532/440-222

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Das elektronische Vergabeverfahren kommt noch nicht zur Anwendung.

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: D-88709 Meersburg

f) Art und Umfang der Leistung:

ca.	1830 m3	Erd- und Grabenaushub
ca.	75 m	Stahlbetonrohre DN 400
ca.	24 St	Hausanschluss-Erneuerungen DN/OD 160
ca.	14 St	Straßenabläufe
ca.	800 m3	Frostschutzschicht
ca.	1200 m2	Asphaltschichten für Fahrbahn
ca.	435 m	Granit-Bordstein B6
ca.	270 m	Tiefbauarbeiten für Straßenbeleuchtung
ca.	360 m	Tiefbauarbeiten für DSL
ca.	230 m	Tiefbauarbeiten für Wasserleitung (Stadtwerk am See)

g) Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags: Erneuerung der Kanalisation, Wasserleitung und Straße
Erbringung von Planungsleistungen: nein

h) Art und Umfang der einzelnen Lose: ---
i) Frist für die Ausführung: ab 06.02.2017 bis 02.06.2017

j) Nebenangebote: zugelassen

k) Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert/eingesehen werden können:

Anforderung bei:
Ingenieurbüro Dipl.-Ing. K. Langenbach GmbH
In der Au 11, 72488 Sigmaringen
Telefon 07571/7445-0 - Fax 07571/7445-66

Anforderung: mit Verrechnungsscheck
Einsichtnahme und Versand: ab 22.11.2016

Die Entschädigung wird nicht rückerstattet.

l) Entschädigung für Verdingungsunterlagen:
LV-Einzelfertigung mit CD 30,00 €, bei Postversand zzgl. 5,00 €.

m) Teilnahmeantrag:
Frist für den Eingang der Anträge: entfällt
Anschrift: entfällt
spätester Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe: entfällt

n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: siehe q)

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stadt Meersburg – Stadtbauamt
Marktplatz 1, D-88709 Meersburg

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote:
Dienstag den 20.12.2016, 14.00 Uhr, Rathaus Meersburg, Marktplatz 1, Ratssaal 1. OG

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

r) Sicherheiten:
5 v.H. der Auftragssumme für Vertragserfüllung durch selbstschuldnerische Bürgschaft nach Formblatt KEFB Sich 1

3 v.H. der Auftragssumme für Mängelansprüche durch selbstschuldnerische Bürgschaft nach Formblatt KEFB Sich 2

s) Zahlungsbedingungen:
nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen

t) Rechtsform für Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:
Nachweise gem. VOB/A § 8 Nr. 3 (1).

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 07.02.2017

w) Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist:
Landratsamt Bodenseekreis – Rechtsaufsichtsbehörde

gez.
Dr. Martin Brütsch
Bürgermeister

LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Landfrauen Markdorf

Halbtagesausflug „Königlicher Weihnachtsmarkt“ Burg Hohenzollern
Termin: Samstag, 03.12.2016
Abfahrtszeiten: 12.50 Uhr Stadel, 12.55 Uhr Leimbach Letze, 13.00 Uhr Markdorf Bhst. Rathaus, 13.10 Uhr Ittendorf, 13.15 Uhr Stetten, 13.20 Uhr Hagnau/Mitte, 13.30 Uhr Immenstaad/Apotheke

Anmeldung erforderlich bei Marion Hund, Tel. 07532 / 9687
Anmeldeschluss bis 28.11.2016

JUGEND-KUNSTSCHULE
BODENSEEKREIS • MEERSBURG

Wochenendworkshop
Architektur: „Räumling“
Meersburg. Am Samstag, 3. Dezember, 15 bis 19 Uhr und am Sonntag, 4. Dezember, 13 bis 19 Uhr findet in den Räumen der Jugendkunstschule Bodenseekreis, Seepromenade 16, ein Workshop im Bereich Architektur statt. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren und wird von dem Überlinger Architekten Michael Schäfer geleitet. Inhaltlich geht es um den „Räumling“ – den Stegreifentwurf eines Körpers. In der Architektur erfordern auch kürzere Entwurfsaufgaben, sogenannte Stegreifentwürfe, Ideenvielfalt, Einfallsreichtum und Kreativität. Sich mit einem Thema auseinanderzusetzen, zu recherchieren, zu diskutieren, zu zeichnen und schließlich ein Modell, einen „Räumling“ (M=1:100) zu bauen, sind die Ziele dieses Workshops. Wichtig beim Entwerfen des „Räumlings“ sind gestalterische Kriterien wie: Eingangssituation, Anordnung von Innen- und Außenraum, Wegführung im Haus, Verbindung der Geschossebenen über Treppe und Luftraum und Öffnungen wie etwa Fenster und Türen. Schließlich steigert das gekonnte Anwenden von Kontrasten die Gesamtkomposition des „Räumlings“. Michael Schäfer lehrt seit 17 Jahren „Räumliches Gestalten“ an der Hochschule Darmstadt.
Nähere Informationen erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg täglich, acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/6031. Hier kann auch die Voranmeldung erfolgen. Internet:
www.kunstschule-bodenseekreis.de.

VERMISCHTES

Soroptimist International Club Überlingen

Aktion „Weihnachtsbaum“

Weihnachten, ein Fest der Freude – mit Geschenken für alle Kinder?
Soroptimist International Club Überlingen stellt wieder Weihnachtsbäume für Kinderwünsche auf, die die Eltern nicht ohne Ihre Hilfe erfüllen können.
BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS WIEDER!!
Wir haben dieses Jahr deutlich mehr zu erfüllende Wünsche als in den vergangenen Jahren.

Der Serviceclub Soroptimist International Club Überlingen und Sorop-Hilfe Überlingen e.V. haben in Kooperation mit dem Kreisjugendamt Bodenseekreis Wünsche von Kindern aus unserem Landkreis ermittelt. Die anonymisierten „Wunschzettel“ hängen ab Montag, den 28. November 2016 als Geschenkanhänger an Weihnachtsbäumen bzw. Adventskränzen, die Sie an folgenden Standorten finden:

Volksbank Überlingen, Filiale Meersburg
Modehaus Munding, Überlingen
Volksbank Überlingen, Filiale Espach, Überlingen
Volksbank Überlingen, Filiale Owingen

Die Soroptimistinnen bitten Sie, sich einen Wunsch vom Baum zu nehmen, das Geschenk zu kaufen (Wert pro Geschenk ca. 25,00 €) und dann hübsch verpackt und mit dem Geschenkanhänger versehen wieder an den Standort der Weihnachtsbäume bis zum 12. Dezember 2016 abzugeben. Das Kreisjugendamt Bodenseekreis wird alle Geschenke rechtzeitig vor Weihnachten an die jeweiligen Kinder aushändigen.

Der Soroptimist International Club Überlingen bedankt sich schon jetzt ganz herzlich bei den Menschen, die einem Kind aus dem Bodenseekreis zu Weihnachten eine Freude machen.

Sollten Sie keine Zeit haben, ein Geschenk zu besorgen, können Sie uns gerne mit einer Spende an unseren Hilfsfonds „Sorop Hilfe“, IBAN DE 76 6905 0001 0001 1105 76, bei der Sparkasse Bodensee, Verwendungszweck „Weihnachtsbaum“ unterstützen. Wir werden in eigener Regie ein Geschenk besorgen bzw. die Familie oder oft alleinerziehende Mütter mit einem Essensgutschein für das Weihnachtsfest unterstützen. Spendenbescheinigungen können erteilt werden. (ab € 50,--)

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis

Einladung zur Auftaktveranstaltung des Projekts „ECOfit im Bodenseekreis“

Friedrichshafen – Das Förderprojekt „ECOfit im Bodenseekreis“, angeboten von der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis, befasst sich mit dem Thema Kostensenkung durch Ressourceneinsparungen in klein- und mittelständischen Unternehmen. Am 30. November 2016 werden im Rahmen einer Auftaktveranstaltung die Inhalte und Ziele des Projekts vorgestellt.

Dass Ökonomie und Ökologie auch in der Praxis in Einklang zu bringen sind und welche Ansatzpunkte es dazu gibt, darüber können sich Unternehmer/innen des Bodenseekreises am 30. November 2016 ab 16:30 Uhr im Naturschutzzentrum Eriskirch informieren. Die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis lädt als Träger des Projekts ECOfit zur ersten Informationsveranstaltung ein, in deren Rahmen aufgezeigt wird, wie sich Unternehmen mit der Thematik befassen können.

Weitere Informationen zu „ECOfit im Bodenseekreis" auf wf-bodenseekreis.de
Um Anmeldung zur kostenfreien und unverbindlichen Informations-veranstaltung per Telefon oder E-Mail bei der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis wird gebeten (Herr Duram, Tel.: 07551/ 9471938; duram@wf-bodenseekreis.de).

Weitere Informationen erhalten Sie von:
Wirtschaftsförderung
Bodenseekreis GmbH
Marian Duram – Geschäftsstellenleiter
Heiligenbreite 34
88662 Überlingen
T: +49 (0)7551 9471938
F: +49 (0)7551 9471939
E-Mail: duram@wf-bodenseekreis.de
www.wf-bodenseekreis.de

CMC Sustainability GmbH
Christian Meichle – Geschäftsführer
Störzbachstraße 21
70191 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711 40 05 31 – 0
Fax: +49 (0)711 52 85 02 04
E-Mail: cmeichle@cmc-sustainability.com
www.cmc-sustainability.com

verbraucherzentrale Baden-Württemberg
Energieberatung
energieagentur Bodenseekreis

Clever Beleuchten und Genießen

Energiespartipps für den Advent

Festbeleuchtung, gemütliche Abende in warmen Stuben, Plätzchen und Geschenke gehören für viele Menschen fest zur Advents- und Weihnachtszeit. Allerdings bedeuten die Feiertage oft ein Jahreshoch für den Energieverbrauch. Wie sich während der Festtage trotzdem Energie sparen lässt, erklären die Energieberatung der Verbraucherzentrale und die Energieagentur Bodenseekreis.

- **Wärme**: Sind viele Leute in einem Raum, herrscht schnell buchstäblich dicke Luft. Doch falsches Lüften im Winter kann den Energieverbrauch stark erhöhen. Richtiges Lüften sorgt dagegen nicht nur für frische Luft, sondern senkt auch die Schimmelgefahr. Die effektivste Methode, die Luft komplett auszutauschen, ist kurzes Lüften bei weit geöffneten gegenüberliegenden Fenstern. Drehen Sie aber bei geöffnetem Fenster die Heizkörper immer komplett ab, sonst heizen Sie direkt nach draußen.
- **Beleuchtung**: Gerade wenn Lichterketten, den ganzen Advent hindurch brennen, lohnen sich Modelle mit LEDs. Sie sparen nicht nur bis zu 90 Prozent Strom gegenüber herkömmlichen Glühlampen, sondern haben laut Herstellerangaben auch noch eine sehr lange Lebenszeit von bis zu 25.000 Stunden. Die Ketten gibt es auch für den Außenbereich. Für Weihnachtsbäume werden außerdem einzelne Kerzen zum Feststecken angeboten. Die Sorge wegen des kalten Lichts der LEDs ist mittlerweile übrigens unbegründet: Viele LEDs gibt es auch in gemütlich warmen bernsteinfarbenen Tönen.
- **Kochen**: Braten, Plätzchen und Kuchen belegen in der Adventszeit regelmäßig den Backofen. Bei allen drei gilt: Das Vorheizen des Ofens ist meist überflüssig und verbraucht unnötig Strom. Bleibt etwas übrig, sollten alle Speisen gut abkühlen, bevor sie in den Kühlschrank wandern.

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie zuhause hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Bodenseekreis unter **075 41 – 28 99 510**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Terminankündigung Elternschule

Kennenlernen der Geburtshilfe mit Führung
Am Mittwoch, **30. November 2016**, lädt die Geburtshilfe zu einem Kennenlernen ins HELIOS Spital Überlingen ein. Ab 19.00 Uhr können sich angehende Mütter und Väter mit ihren Fragen rund um die Schwangerschaft und Geburt an erfahrene Experten wenden.
Dr. Roland Rein, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, sowie Hebammen informieren in Vorträgen über Schwangerschaft, verschiedenen Geburtsmethoden, den Umgang mit Neugeborenen sowie Vor- und Nachsorge.
Die Besucher werden anschließend durch die Räume geführt. Dabei können sie die beiden Kreißsäle, die Geburtswanne, das Stillzimmer, das Kinderzimmer und die Zimmer der Station besichtigen. Jederzeit besteht die Möglichkeit individuelle Fragen zu stellen.

Ein Kind zu bekommen verändert das Leben. Um Eltern dabei zu unterstützen, wurde die HELIOS Elternschule gegründet. Hier können werdende Eltern in zahlreichen Themenmodulen alles von der Geburtsvorbereitung bis zum Ende des ersten Lebensjahres erfahren. Das Kennenlernen mit Kreißsaalführung ist fester Bestandteil dieses Programms.

Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland
VFD®
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Freizeitreiter und –fahrer Treff Linzgau/Bodensee

Unser nächster Freizeitreiter und –fahrer Treff findet am Freitag den 25. November um 20 Uhr im Gasthaus Hosbein Fürstenbergstr. 14 in Heiligenberg statt.

Über viele Gäste würden wir uns freuen.

Weitere Info unter: www.vfd-linzgau-bodensee.de oder
Bärbel Föckler Tel 07503/8754609 oder Margit Wiskot Tel. 07554/990066

Nächste Integrative Samstagsfreizeit für Kinder in Markdorf am: 03. Dezember

Komm nach Markdorf:
Spiel, Spaß, Bewegung, Basteln, Kochen, Musik, tolle Ausflüge, neue Erfahrungen und vieles mehr gibt es im Mehrgenerationenhaus in Markdorf.
Ein Mal pro Monat können Kinder mit und ohne Behinderung oder besonderen Bedürfnissen ab 8 Jahren fachlich begleitet gemeinsam den Samstag verbringen.

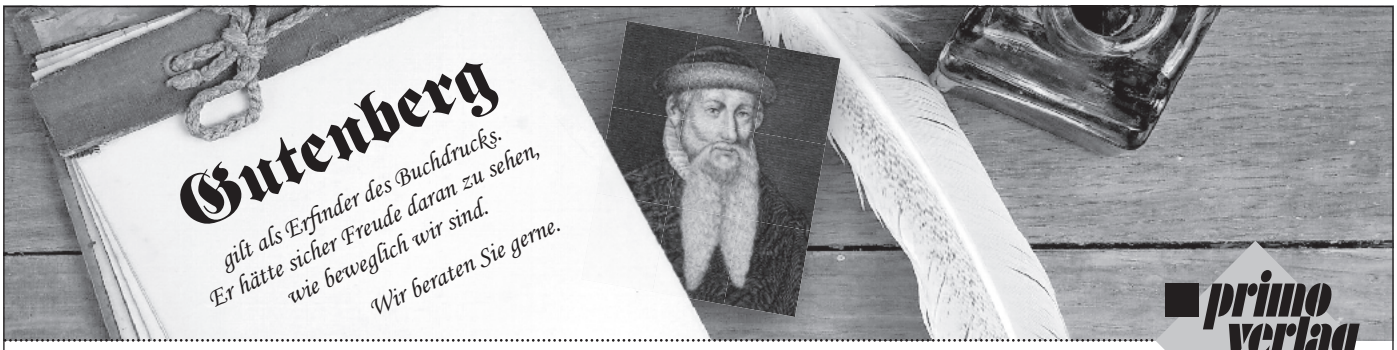
Anmeldung erforderlich!
Termin: Samstags, 1x monatlich.
Nächste Termine: 3. Dez./ 14. Jan./ 04. Feb.
Uhrzeit: 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Treffpunkt: Mehrgenerationenhaus Markdorf, Spitalstr. 3
Anmeldung und Infos :
St. Gallus-Hilfe gGmbH
Anja Brändle-Baur
Schloßseeallee 20
88682 Salem
Tel.: (07553) 82797-00
Fax: (07553) 82797-58
Mail: anja.braendle-baur@st.gallus-hilfe.de

Neben Freizeit- und Bildungsangeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bieten wir:

Ambulant betreutes Wohnen & Persönliches Budget
Familienunterstützender Dienst
Betreutes Wohnen in Familien

DRK-Adventsfahrt für Senioren zur Glashütte

Bodenseekreis – Mit einer Adventsfahrt in den Schwarzwald beendet das Betreute Reisen im DRK-Kreisverband Bodenseekreis sein Tagesfahrten-Programm 2016. Am Nikolaustag, Dienstag, 6. Dezember, ist das Weihnachtsdorf der Glashütte in Wolfach Ziel der Tagesfahrt. Die Teilnehmer können in der Dorotheenhütte den Glasbläsern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Anschließend steht ein Besuch im Weihnachtsdorf der Glashütte auf dem Programm, wo festlich geschmückte Bäume und Marktstände zum Bummeln und Einkaufen einladen. Teilnehmen können Senioren aus dem gesamten Bodenseekreis, die Fahrt ist auch für Menschen mit einer leichten Gehbehinderung geeignet. Der Bus hält an mehreren Sammelzustiegsorten im Bodenseekreis. Wie gewohnt begleiten geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter des Betreuten Reisens die Fahrt. Im Reisepreis von 62 Euro ist neben Mittagessen, Kaffee und Kuchen auch der Eintrittspreis in die Glashütte eingeschlossen. Die Anmeldung ist möglich bis Dienstag, 29. November, bei Andrea Sinclair, Betreutes Reisen des DRK, Telefon 07541/504-217.



Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

ROBERT SCHERER

Mit Menschen für Menschen

Weiheracker 15 · 88690 Uhldingen-Mühlhofen
07556-2080746 · Post@Robert-Scherer.org

www.robert-scherer.org

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Meersburg,

diese Woche habe ich meine Bewerbung zum Bürgermeister Ihrer Stadt abgegeben. Für die künftigen Aufgaben auf Ihrem Rathaus bin ich gut gerüstet.

Ich bin Leiter des Bauamts von Uhldingen-Mühlhofen. An der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl absolviere ich bis kommenden März mein berufsbegleitendes Studium.
Als Diplom-Ingenieur (FH) im Bauwesen mit langjähriger Berufspraxis im eigenen Unternehmen verfüge ich über Personal- und Projekterfahrung auch in der freien Wirtschaft.

Freude am gemeinsamen Gestalten, Tatkraft und Offenheit, meine Verbundenheit mit Meersburg – deswegen möchte ich Ihr Bürgermeiser sein.

In nächster Zeit werde ich so oft wie möglich unter Ihnen sein, damit Sie sich ein ehrliches Bild von mir machen können. Wenn wir uns begegnen, bitte sprechen Sie mich an, wo auch immer. Vielleicht sehen wir uns ja schon beim Weihnachtsmarkt. Ich freue mich auf Sie!

Mit herzlichem Gruß
Ihr

Robert Scherer

Donnerstag	15. Dezember	19.30	Hotel „Schiff“
Mittwoch	04. Januar	16.00	Jufa-Jugendgespräch
Mittwoch	11. Januar	19.30	„Grüner Berg“ Baitenhausen
Dienstag	17. Januar	19.30	Jufa
Mittwoch	18. Januar	19.30	Kulturzentrum Winzerverein

Sie sind: **ZIMMERMANN, MALER, SCHREINER oder RAUMAUSTATTER?**

Wir suchen Sie ab sofort im Verkauf!

Tolles Arbeitsklima, gute Bezahlung!

Haller RAUM GESTALTUNG

Markus Haller Raumgestaltung • 88263 Horgenzell • OT Sattelbach 9 • Tel.: 07504 / 97000

AUGUSTINUM-Mitarbeiter sucht 3-Zimmer-WOHNUNG!

Berufstätiges Ehepaar mit Kleinkind sucht in Hagnau, Immenstaad und Umgebung eine schöne 3-Zimmer-Wohnung mit EBK. Gartenanteil wäre wunderbar, aber nicht zwingend. Wir sind sehr zuverlässige Mieter und freuen uns auf Ihre Antwort!
Telefon 0179 - 1 39 23 73 - Email: elilisabeth@hotmail.com

Sekretärin (53 J.), engagiert, zuverlässig, selbständige Arb.weise, Englisch, mit Organisationstalent, möchte Sie gerne unterstützen, in Ihrem Büro/Unternehmen/Praxis o.ä.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 4462023, an den PRIMO VERLAG, Postfach 1254, 78329 Stockach.

Wir suchen für sofort oder nach Vereinbarung eine

– Küchenhilfe auf 450,- € - Basis

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Landgasthof Salmannsweiler Hof

Fam. Schiele, Salmannsweiler Weg 5,88682 Salem, Tel. 07553 9212-0
www.salmannsweiler-hof.de • info@salmannsweiler-hof.de

Gepflegte, großzügig geschnittene 3-Zi.-ETW mit Wintergarten in Meersburg

ca. 102 qm Wohnfläche, Poggenpohl-EBK, Tiefgarage, sofort frei Euro 238.000

AM IMMOBILIEN
MARLENE BÜCHER

Büro Salem und Meersburg
(07553) 91283
(0170) 2869363

Suche sonnige 3-Zimmer-Wohnung

Altbau, direkt am See, zu kaufen, Zustand egal, v. Architekt für eigene Familie, ggf. altes DG/Speicher, auch Anbau/Umbau/Aufstockung Wohnhaus/Scheune Garage/Bootshaus etc. an:

erichsiefert@web.de oder 07 61 / 55 18 42 / 0176 - 41 66 08 30

Vermiete 1,5-Zi.-DG-Whg.

Küche, Bad, an rüstige Dame od. Herrn, gerne auch Rentner, zum 1.1.2017. **Tel. 07532 - 54 25**

„DER LÖWE ZU MEERSBURG"

IM HERZEN DER ALTSTADT
MEERSBURG
MARKTPLATZ 2
Telefon 07532/430 40
info@hotel-loewen-meersburg.de

Donnerstag Ruhetag
Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Fischer und das
Löwenteam

In gemütlicher Atmosphäre genießen:

Regionale-, vegetarische Küche und

Fisch vom See

Aus Omas Küche

Freilandgans

klassisch zubereitet

*****

Fleisch-Fondue

Bitte reservieren!

und mehr ... und mehr ...

VERSUCHUNGEN sollte man nachgeben,
WER WEISS, ob sie wiederkommen!
Oscar Wilde

ThaiYogaMassage, Fokus: Bauch

Diese uralte Heilmassage ermöglicht Verspannungen zu lösen, die unsere Organe belasten. Stress, Ernährung, fehlende Bewegung und nicht losgelassene Gefühle hinterlassen Spuren. Die Massage findet in bequemer Kleidung auf dem Boden liegend statt (kein Öl). Schnupperpreis bis Jahresende: 60 Minuten 40,- €.
Jutta Jaeger, Yogalehrerin, ThaiYogaMassage, Gestalttherapeutin, Abt-Johann-Str.8, Salem.
Anmeldung: 07553 8649 oder 0175 1604056 oder www.j-jaeger.de, YIN YOGA
Fokus: Organe, im Organique, Baitenhauser Str. 1, Daisendorf, Donnerstags um 20 Uhr.
Probestunde: 10,- €, keine Vorkenntnisse, auch für ältere Menschen geeignet

Heimatbezogen und qualitätsbewusst
aus eigener Herstellung

Metzgerei Huber, Altheim

Filiale Meersburg • Dr. Zimmermann Str. 18 (im Norma)
Tel. 07532 445866

Gulasch gemischt 100 g **0,79** €
Wiener 100 g **0,99** €

Ankauf Segel aller Art
- Alter & Zustand egal -
zahle in bar, komme vor Ort, bitte alles anbieten
Ansprechpartner: Hr. Rolle 0176–30333679

Yogastunden, Spazieren gehen; ein kleiner Urlaub - das sind die **Yogatage im Allgäu**, die vom **30.4. – 2.5. 2017** stattfinden.
Petra Reich-Roth, 07533 / 6900
Yogalehrerin, Yogatherapie
www.yogainkonstanz.de

PRIMO-KLEINANZEIGEN
KLEIN ABER OHO!
Tel. 07771 / 9317-11 Fax 07771 / 9317-40 | anzeigen@primo-stockach.de

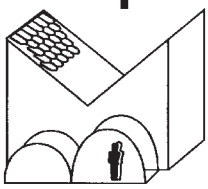
2 neue Termopur Matratzen
orig. vp. Visco Kaltschaum Nasa Prod.
NP: je 1095,- €, umständeh. je 395,- €
0174 / 180 32 50

Austrägersuche fürs Wochenblatt in Stetten

Stetten: Gartenstr., Nelkenweg, Schulstr., Rosenweg, Ringstraße usw.

Haben Sie Lust und Zeit am Donnerstagmorgen, -nachmittag oder -abend das Wochenblatt auszutragen? Bei Interesse bitte melden bei:
Christina Müller Tel: 07554/9864736 oder per Mail:
Andreasmueller.leustetten@web.de

MB BEDACHUNGEN
Dächer - Fassaden - Abdichtungen
Solartechnik



www.MB-Bedachungen.de
Telefon 07532-9323 • Telefax 07532-1456
Dachdeckermeister
M. Bannert - Auf dem Hirtle 1 - 88709 Meersburg

Haushaltshilfe
2-3 mal wöchentlich für 2-Personenhaushalt
(mit großem Haus) in Unteruhldingen gesucht.
Zuschriften unter Chiffre 4456764 an Primo Verlag,
Postfach 1254, 78329 Stockach.

Wir suchen zum 01.01.2017 eine
erfahrene, selbständig arbeitende Reinigungskraft
für unsere Büroräume in der Meersburger Unterstadt.
Der Arbeitsumfang beträgt ca. 5 Std. pro Woche.
Die Arbeitszeit kann flexibel ab 18.00 Uhr eingeteilt werden.
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte per Email an
K.Danckert@TGOA.de.

Neueröffnung am 01.12.2016

Besuchen Sie uns ab 9.00 Uhr
in unserem neuen ganzjährig
geöffneten Hofladen in Hagnau.

MEICHLE Hofladen

Hauptstraße 22, 88709 Hagnau. Direkt an der Ampel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

STEUERFACHANGESTELLTER / -FACHWIRT (M/W)
BUCHHALTER (M/W)

für Überlingen und Markdorf gesucht
www.steuerrecht-ueberlingen.de

BENTIVEGNA
STEUERRECHT

Suche Putzstelle
für den privaten Haushalt im Umkreis Meersburg.
0176 - 60829531

Mit dem Staufenkrug spenden Sie Hilfe!

- Der unversehrte Staufenkrug mit Inschrift und Bodenprägung in Keramik, Steinzeug-Qualität (Inhalt: 2 Liter)
- Hergestellt von der Staatlichen Keramik Manufaktur Majolika
- Limitierte Auflage, als Einzelstück nummeriert
- Der Reinerlös kommt der Stiftung zugute

Erhältlich bei den Sparkassen, Volksbanken, Winzergenossenschaften und im Einzelhandel der Region.

Mit der Staufen-briefmarke verbreiten Sie eine Botschaft!

Staufenbriefmarke
im 10er Geschenk-Set

- Frankierwert 55 Cent
- Selbstklebend
- 10,– Euro Solidaritätspreis inkl. Mwst.
- Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert

Staufenbriefmarke
der 100er Marken-Rolle

- Frankierwert 58 Cent
- Selbstklebend
- 100,– Euro Solidaritätspreis inkl. Mwst.
- Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert

Erhältlich bei den Sparkassen, Volksbanken und im Einzelhandel der Region.

www.staufenstiftung.de

Mehr Infos außerdem unter Telefon 07633 805-26.

Staufen darf nicht zerbrechen!

identis.de

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt **Staufen**

ZDF SWR

Ankauf von Pelzen

Privat sucht: **Pelze,** Bilder, Möbel, Porzellan, Musikinstrumente, hochw. Kleidung, Teppiche, Münzen, exkl. Handtaschen, Armband- und Taschenuhren sowie Uhrenschmuck, auch kompl. Haushaltsaufl., zahle bar. **Tel. 0160 - 309 30 30**

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung**
für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhldingen WWW.Bruderhofer.de
Telefon 07556 /6328
Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Hypnosepraxis H. Greiter / Stockach
Gewichtsreduktion · Raucherentwöhnung · Blockadenlösung
Tiefenentspannung · Lernunterstützung · Stressabbau u.a.
Infos und Termine / Tel: 07771 - 9183471 od. 0151 65621957

Kundendienst für Haushaltsgeräte
Waschmaschinen, Herde, Trockner, Spül- und Bügelmaschinen, Kühlgeräte, Kleingeräte

ELEKTRO KLENK

Reparaturdienst und Elektroinstallationen

88662 Überlingen
Brunnenstraße 6a, Telefon (07551) **58 13**
7.30 - 9.00 Uhr persönlich erreichbar, ab 9.00 Uhr Anrufbeantworter

Bettina Hintersehs Wurst- und Fleischlädele

Ab Donnerstag: Hausmacher Maultaschen, Leberspätzle, Leberknödel und Brätknödel.
Auch dieses Jahr heiße Grillwürste am Meersburger Weihnachtsmarkt.

Öffnungszeiten:
Vormittags: Mo. - Sa. 7.30 - 12.30 Uhr. Nachmittags: Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Hauptstr. 14, 88719 Stetten, Tel. 07532/9698

HERMANNSDORFERS IM SCHÜTZENHAUS

Das originelle Restaurant mit dem Kontormarkt.

Feines aus dem Morgenland

von Fr., 25.11. bis So., 04.12.2016
syrische Küche inspiriert und begleitet von unserem Mitarbeiter Shadi Makhoul

Weitere Infos telefonisch
oder www.hermannsdorfers-kontor.de
Reichlich Parkplätze am Haus.
Schützenstraße 2, 88718 Daisendorf,
Telefon: 0 75 32/310 88 30

Weihnachtskarte an den Feiertagen
Silvesterbuffet mit dem Besten vom Jahr

SEE HOTEL Off

Ab 04. Dezember 2016

„Off's Trüffelgala"

Einer unserer kulinarischen Höhepunkte!
Die Lust auf den puren Trüffel-Genuss.

Reservieren Sie rechtzeitig, wir freuen uns darauf, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen..

See Hotel Off

Uferpromenade 51 • Meersburg
Telefon 0 75 32 / 44 74-0

Musik Willibald

REPARATUR von
Holz- und
Metallblasinstrumenten

88718 Daisendorf **Tel. 07532/57 58**
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Abschaffung des Bargeldes!

Was steckt wirklich dahinter?

Vortrag

am 01.12.2016, um 19:00 Uhr
mit Hansjörg Stützle
www.wertvollleben.net

Der Vortrag findet statt im
TRAKTORMUSEUM BODENSEE
88690 Uhldingen-Mühlhofen, Gebhardsweiler 1

Eintritt: Vorverkauf 8,- € - Abendkasse 12,- €

Vorverkauf bis 30.11.2016 unter:
Telefon: 07556-920213, Frau Kopp
Mail: info@wertvollleben.net

weitere Infos unter: www.bargeldverbot.info

Private Kleinanzeigen

zu Sondertarifen!

Für alle familiären und privaten Anlässe!

Stellengesuche • Wohnungssuche & -angebote • Geburtstag • Geburt
Hochzeit • Nachhilfe gesucht • Verkäufe • zu verschenken • und noch vieles mehr

ab 10 €

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!

20 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

Größe 1

Sonnige 3-Zi.-Wohnung mit Balkon
Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550,– € + NK
Tel. 0 77 71 - 00 00

MUSTER

1 Ausgabe 10,– € inkl. MwSt. ☐ **3 Ausgaben** 20,– € inkl. MwSt. ☐

30 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

Größe 2

GARTENHILFE GESUCHT!
Gut situierte Familie sucht Unterstützung rund ums Haus: Rasenmähen, Hecken schneiden und kleinere Hausmeistertätigkeiten, wie z. B. Malerarbeiten.
Tel. 0 77 71 / 00 00

MUSTER

1 Ausgabe 15,– € inkl. MwSt. ☐ **3 Ausgaben** 30,– € inkl. MwSt. ☐

ANZEIGENTEXT

Headline (Überschrift/ Fettzeile)

Anzeigentext

JA, ich möchte eine Schwarz-Weiß-Anzeige in folgenden Ausgaben buchen:

1.

2.

3.

Erscheinungstermin: KW

☐ **Chiffreanzeige ***

KONTAKT

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel., Fax

E-Mail

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

IBAN

D E

BIC

Datum, Unterschrift

* Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 7,74 € inkl. MwSt. Die Zuschriften erhalten Sie per Post. Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung abgebucht. **Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich.** Bei der 3er-Schaltung kann der Auftrag vorzeitig storniert werden, eine Rückerstattung ist jedoch nicht möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden über unsere Preisliste für gewerbliche Anzeigen abgerechnet, der unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu Grunde liegen.

Verlag und Anzeigen:
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, Fax 0 77 71 / 93 17 - 40
anzeigen@primo-stockach.de | **www.primo-stockach.de**

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

Klein aber Oho!

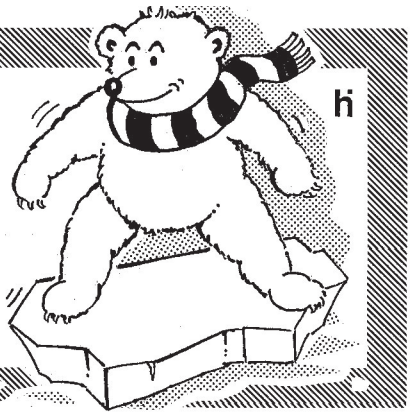
Robert Restle

Elektro ❄ Kälte ❄ Klima

Am Weiher 2 · 88709 Meersburg · Tel.: 7949

★ Elektro-Installationen
★ Kälteanlagenbau
★ Klimatechnik
★ Wärmerückgewinnung
★ Reparaturen

● Beratung ● Verkauf
● Planung ● Service



Vetter wächst und setzt in der Welt der Pharmazie und Biotechnologie weltweit Standards. Nutzen Sie die Chance und wachsen Sie mit uns: Wir suchen neue Verstärkung im Bereich der Produktion. Dabei profitieren Sie von attraktiven Konditionen, persönlicher Weiterbildung und vielem mehr. Auch Bewerberinnen und Bewerber ohne pharmazeutische Fachausbildung sind uns willkommen.

Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten in einer Zukunftsbranche als:

Mitarbeiter (m/w) Pharmazeutische Produktion/ Konfektionierung/Optische Kontrolle
Ref.-Nr. 9041, 9701, 10741, 14361

Mitarbeiter (m/w) Lösungsherstellung
Ref.-Nr. 1001, 7144, 10861

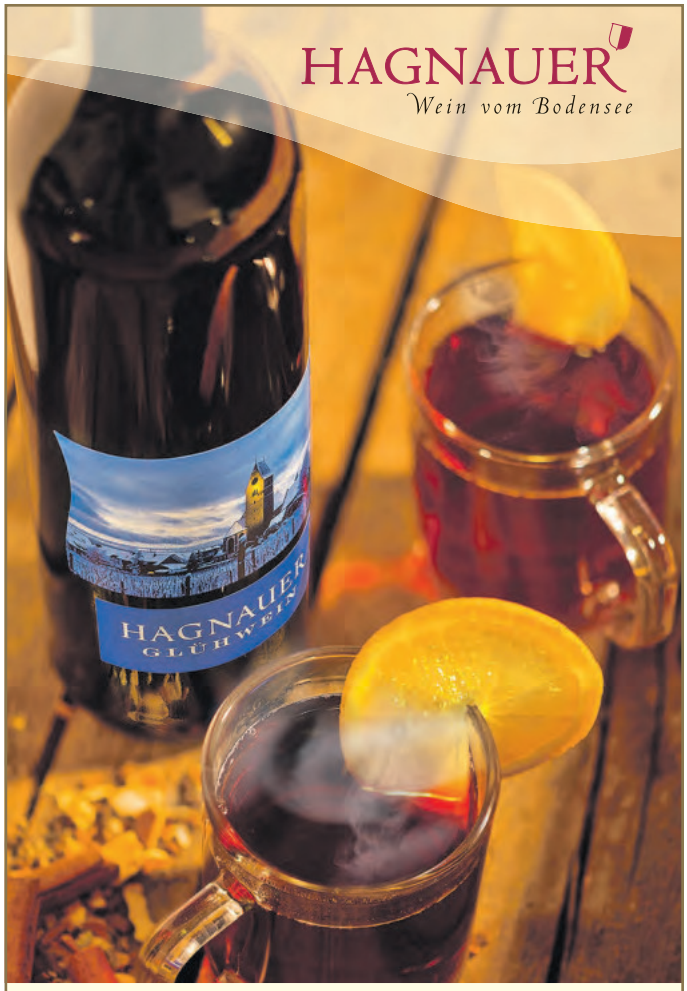
Schichtkoordinator (m/w) Pharmazeutische Produktion
Ref.-Nr. 13541, 13581, 14682, 15369, 15981, 17382, 17463, 17464, 17744

Sie sind ambitioniert und wollen beruflich etwas Neues in Angriff nehmen? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter **vetter-pharma.com/karriere**.

Vetter Pharma-Fertigung GmbH & Co. KG
Schützenstraße 87, 88212 Ravensburg, Germany

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns:
Leben. Qualität.
vetter-pharma.com/karriere

VETTER

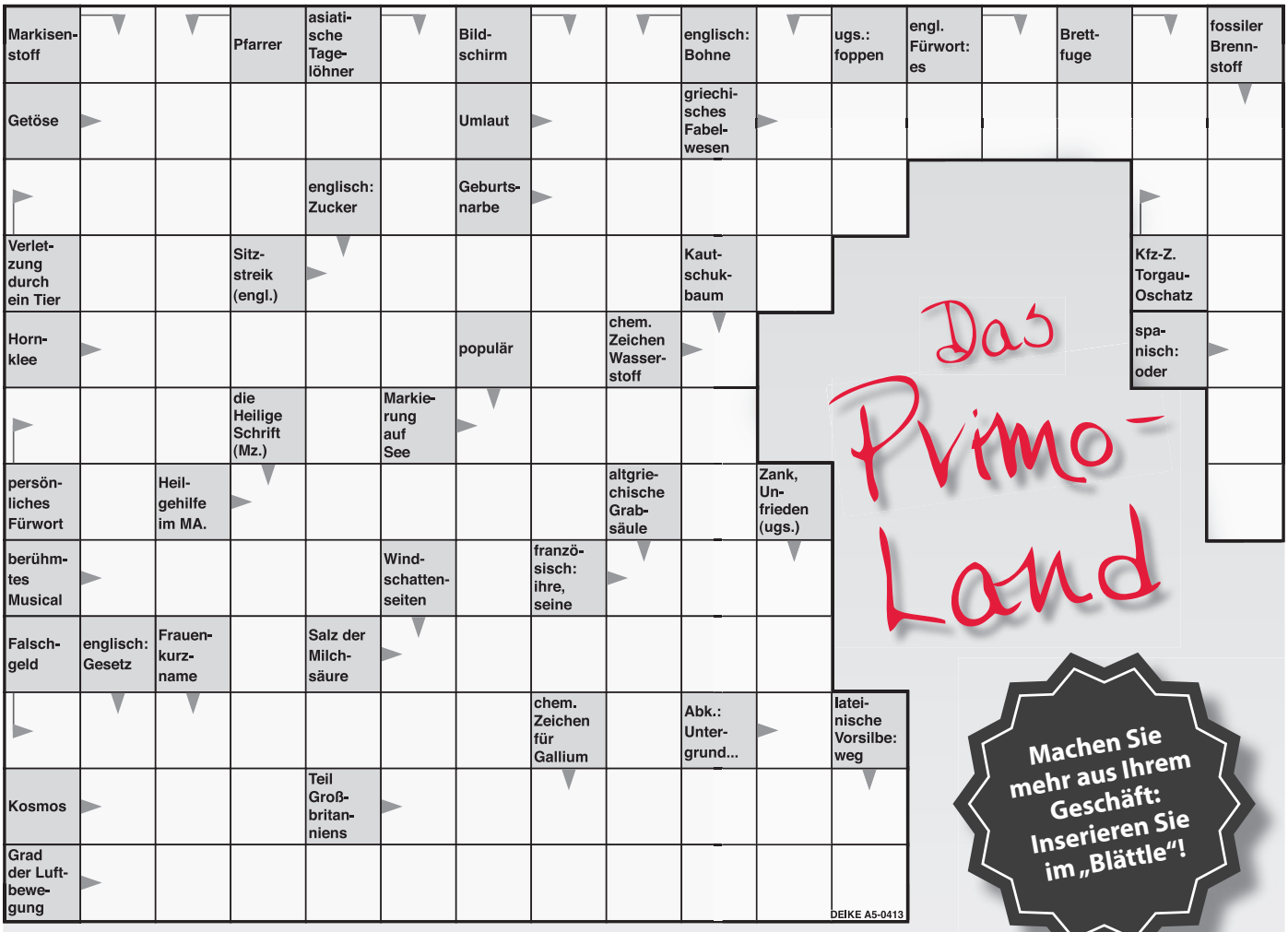


Frohe Weihnacht!

Bei einem Besuch in unserem Verkaufsraum in Hagnau schenken wir Ihnen eine Flasche Hagnauer Glühwein.*

*Ab einem Einkaufswert von 30 Euro; gültig bis 06.12.2016.
Bitte bringen Sie hierzu diese Anzeige mit.

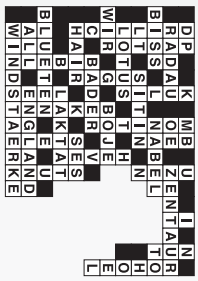
Winzerverein Hagnau eG · D-88709 Hagnau · Tel. +49(0)7532/1030 · www.hagnauer.de



Machen Sie mehr aus Ihrem Geschäft: Inserieren Sie im „Blättle“!

Werben Sie direkt in Ihrer Nachbarschaft oder kombinieren Sie die Gemeinden, Landkreise und Wirtschaftsräume, in denen Sie Kunden haben oder haben möchten.

Mit den Primo-Blättern sind Sie ganz nah bei den Menschen, denn das „Blättle“ gehört praktisch zur Familie und strahlt eine hohe Glaubwürdigkeit aus. Jeder liest es gern. Hier werben Sie nahezu ohne Streuverluste.



primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

Verlag und Anzeigen:
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv:Betten-Schränke-Tische-Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

Wir liefern auch Strom und Gas.

AVIA

Wechseln Sie jetzt. Wir sind vor Ort und bieten günstige Tarife und faire Konditionen. Rufen Sie uns an:

Stockach, Tel. 07771-930310
Friedrichshafen, Tel. 07541-4911
www.welsch-gmbh.de

MANFREDWELSCH

Heizöl · Pellets · Heizungsbau · Tankschutz · Strom · Gas

St. Gallus-Hilfe
für behinderte Menschen
gGmbH

Stiftung Liebenau

Pflegefamilie gesucht!

Wir suchen für eine 25-jährige schwangere Frau mit geistiger Behinderung dringend eine Pflegefamilie, die der Mutter mit ihrem Kind ein liebevolles Zuhause bietet und die notwendige Unterstützung für beide leisten kann.

Die Familie erhält regelmäßige Begleitung durch die Fachdienst-Mitarbeiter sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.
Gerne erhalten Sie weitere Informationen bei Regine vanAken 0751-977123106.

St. Gallus-Hilfe gGmbH
Betreutes Wohnen in Familien
Friedhofstr. 11 · 88212 Ravensburg
regine.vanaken@st.gallus-hilfe.de

DUNST
Garten- und Landschaftsbau
Am Riedweg 4
88682 Salem
Tel.: 07553/1581
Fax: 07553/1012

Natürlich wollen wir mitreden

Sie haben Lust ein aktives Bindeglied zwischen uns und unseren Kunden zu sein? Interesse daran, sich beratend an der Mitgestaltung der Kundenkommunikation, Produkten und Abläufe zu beteiligen?

Als Kundenbeirat von unserem Prämienprogramm profitieren! Anmeldung unter: www.stadtwerk-am-see.de/kundenbeirat. Kunden, die sich bis 31. Dezember 2016 anmelden und als Mitglied im Kundenbeirat bestätigt werden, bekommen 20 Extrapunkte.

0800 505 2000 (kostenlos) www.stadtwerk-am-see.de/kundenbeirat

STADTWERK AM SEE KUNDENBEIRAT

Natürlich für mich.

STADTWERK AM SEE

LEBENSABSCHNITTE MITEINANDER VERBINDEN.

Das Lebensende gehört zu unserem Leben.

22/26

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

BESTATTUNGS-INSTITUT Vogt

Von-Lassberg-Str. 18 · 88709 Meersburg · Tel. 07532-1401
www.bestattungs-institut-vogt.de

BITTE FORDERN SIE UNSERE KOSTENLOSE HAUSBROSCHÜRE AN.

KASTELL MASSIVHAUS
Ein Unternehmen der Schwörer-Gruppe

ökologisch bauen

Gesundes Wohnen ...

www.kastell.de

Innovationshaus

völlig individuell
seit über 30 Jahren zufriedene Bauherren

Bau-Info-Tag
in Veringenstadt
Sa. 26.11.2016
10.00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Ronka Hinz
Tel. 07553/6356
Mobil: 0160/6567071

- Gesundes Wohnen durch unsere diffusionsoffene ökologische Bauweise
- 3-fach Verglasung
- Thermokeller

Bauzeit
0 · 3 Monate · 6 Monate · 9 Monate · Kastell

KASTELL GmbH · 72519 Veringenstadt · Gunzenhofstr. 9 · Tel. 07577/309-0

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

Neueröffnung

Haar- und Beautymanufaktur im Hinterhaus

- Coiffeur
- Kosmetik
- Fußpflege
- Nagelstudio
- Hausbesuche bei Haar- und Fußpflege
- SPONTANTERMINE:
  Anrufen – Reinkommen – Drankommen

TOLLE DEZEMBER-ERÖFFNUNGSPREISE!
Wir laden euch herzlich zur Eröffnungsfeier am Sonntag, den 04.12. von 14 bis 17 Uhr ein!
Euer Manufakturteam Iris und Inge
Unterstadtstraße 21 in 88709 Meersburg
Telefon: 0151 61 92 79 56

Mitglied der Leistungsgemeinschaft HÖREX Ihre HörExperten

Advents-Check!

Abbildung symbolisch

Wir machen Ihre Hörgeräte fit für die Weihnachtszeit – nach unserem Hörgeräte-Check können Sie auch die leisen und besinnlichen Töne der „stillen Zeit" im Kreise Ihrer Familie entspannter hören und genießen. **Informieren Sie sich jetzt hier bei uns!**

SCHADOW
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK

Bachstraße 8a · 88090 Immenstaad · Tel. 07545/27 97

Wir sind Mitglied der Leistungsgemeinschaft HÖREX Ihre HörExperten über 500x in Deutschland · www.hoerex.de

SCHNÄPPCHEN ZUM 1. ADVENT

SKI- & SNOWBOARD-BEKLEIDUNG
Erwachsen & Kinder

ALLE ADVENTSAMSTAGE VON 9:00 - 16:00 Uhr geöffnet

WINTERJACKEN & MÄNTEL

20% reduziert*

Aktion gültig, nur Samstag 26.11.2016

INTERSPORT KRÄMER
Bahnhofstraße 108 · 88682 Salem · Tel. 07553/820402 7

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 14:00 Uhr
Alle 4 Adventsamstage bis 16:00 Uhr

* nicht auf Kundenbestellungen, und bereits reduzierte Ware.

Wir beziehen Ihre Polstermöbel **schnell, sauber** und in konstant **hoher Qualität.** Deshalb werden unser **Preis & Service** Sie angenehm überraschen.

Sitz von Esszimmerstuhl neu beziehen 22,- €
Couchgarnitur neu beziehen ab 600,- €

Polsterservice WANNER
88690 Oberuhldingen | Römerstraße 4
Tel. 07556/931930 | Handy 0171/5304131

Restaurant

Keltenschenke

Hagnau, Dr. Fritz-Zimmermann-Straße 3

jetzt im Herbst:

genießen Sie unsere *Schlachtplatte*

ab 15. November unser *Hirschgulasch*

Planen Sie Ihre Weihnachtsfeier mit lokalen Spezialitäten bei uns.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Dudic & Team

Komplettbad-Sanierung – alles aus einer Hand

Planung | Beratung | Entwurf | Ausführung von: |
Badbau | Neubau | Umbau | Renovierung | Wasserbehandlung Rost und Kalk | Solaranlagen | Reparaturen | Kundendienst

LOSCH
Badbau & Sanitärtechnik

Inhaber: Peter Losch
Im Horn 6 • 88709 Hagnau
Tel. 07532/80805-55 Fax -57
peter.losch@losch-badbau.de

Unser Service für Ihren OPEL:
„Kompetent, gründlich und fair“
✓ Kostenloser Hol- u. Bring-Service

OPEL Kammer *Fit im Service und mehr!*
Salem-Beuren *Profi-Diagnose fix wie der Blitz!*

„Jungwagen“ bis 40 % Preisvorteil
REIFEN / RÄDER - FACHMARKT:
Alle Marken, alle Größen, TOP-Preise

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren
Tel. 07554 / 8914 Fax 8655
www.opel-kammer.de

Mehr Fahrzeuge in Mimmenhausen in u. an der Tankstelle

Seehof
IMMENSTAAD 1885

Candlelight Dinner

– Adventsamstage ab 26. Nov. 2016 –

Das Restaurant ist in Kerzenlicht getaucht. Genießen Sie ein romantisches 4-Gangmenü oder bestellen Sie nach Wunsch à la carte in einzigartiger festlicher, vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Weihnachtsenten

– 27. November bis Weihnachten 2016 –

Ab dem 1. Adventsonntag braten wir wieder unsere knusprigen, zarten Bauernenten. Traditionell weihnachtlich duftend und angerichtet wie zu Omas Zeiten.

Solange unser Vorrat reicht.

Tel. +49 (0)7545 / 936-0 · info@seehof-hotel.de

Fertigbau
Treppenbau
Holzhausbau
Innenausbau
Dachsanierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett

Qualität aus Meisterhand

HOLZBAU
LOOSER GMBH

DÄMMUNG
WÄRME
vom FACHMANN
SPAREN
ENERGIE

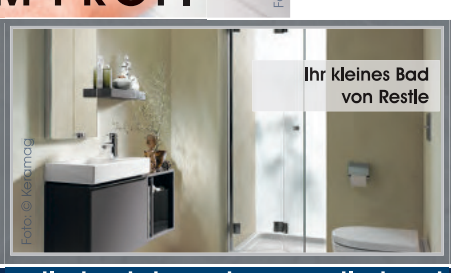
Otto-Lilienthal Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544/4215, Fax 07544/72636
www.holzbau-looser.de

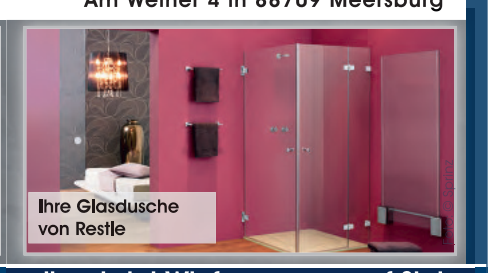
Im Sanitärbereich gibt's etwas zu reparieren?

Reparaturen von Restle sparen Zeit
und geben Ihnen die Gewissheit,
dass alles schnell wieder funktioniert.

Alfred Restle
Bäder & Kundendienst

Rufen Sie an: 0 75 32 / 73 68
Am Weiher 4 in 88709 Meersburg





Besuchen Sie uns im Internet: www.restle-bad.de und www.restle-kundendienst.de! Wir freuen uns auf Sie!

modeatelier sommer
schneidermeisterbetrieb

Eröffnungsfeier

Wir laden Sie
am Samstag, den
26.11.2016
in unseren neuen Geschäftsräumen in Immenstaad von
13:00-20:00 Uhr
herzlich ein

Unsere neuen Öffnungszeiten
(gültig ab 29.11.2016):

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00-18:00 Uhr
Mittwoch	13:00-18:00 Uhr
Donnerstag	09:00-13:00 Uhr
	14:00-18:00 Uhr
Freitag	09:00-13:00 Uhr
	14:00-18:00 Uhr
Samstag	10:00-14:00 Uhr

Inh. Eva Sommer
Hauptstr. 38
88090 Immenstaad
Tel.: 07545-9490225
Fax.: 07545-9490226
E-Mail: modeatelier-sommer@t-online.de
www.modeatelier-sommer.de

freundliche, helle Gewerberäume
EG, 45 qm, 80/120 qm, max. 260 qm in
Frickingen **zu vermieten** Tel. 0176-64821706

Malen Tapezieren Teppichböden

Malerarbeiten
für Privat, Fewos
Gastro und Gewerbe
Kleine bis mittelgroße Projekte
0170-570 23 46
maler-boll.de

Jürgen Boll
Dr.-Zimmermann-Str. 6
88090 Immenstaad
info@maler-boll.de

35 Jahre Erfahrung

schnell - preiswert - zuverlässig

WINTER SALE

30%
ALLES MUSS RAUS
50%
20%

Schuhhaus Strobel
seit 1967

Öffnungszeiten
Mo. - Sa. 9.00 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Mi. und Sa. mittags geschlossen

www.bodensee-schuhe.de
Marktplatz 6 - 88709 Meersburg

Liebe geht durch den Magen!

Verschenken Sie zu Weihnachten einen Grillkursgutschein
bei Arne-Bo Egedius "Grill- & Outdoorcooking"
Preis: 148,-- Euro pro Person

Bei verbindlicher Bestellung
an einem Adventssonntag per Mail,
bekommen Sie zusätzlich noch
einen 20% Gutschein für Grillzubehör

E-Mail: egedius@t-online.de
www.grillkatalog.de
Tel. 0 77 71/92 01 20

EGEDIUS GRILL & OUTDOORCOOKING

Konradstrasse 15
78333 Stockach
Ortsteil Raithaslach